

BAYERISCHER ODENWALD

Amts- und Mitteilungsblatt



Amorbach
mit Beuchen,
Boxbrunn,
Neudorf und
Reichartshausen



Kirchzell
mit Breitenbuch,
Buch, Ottorfszell,
Preunschen und
Watterbach



Schneeberg
mit Hambrunn
und Zittenfelden



Weilbach
mit Weckbach,
Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal
und Sansenhof

Woche: 07/2025

11. Februar 2025



Ein Wintermorgen

Foto: Christa Scharnagl

kostenlos & zuverlässig
in 5.500
Haushalte

UNSERE ANGEBOTE

von Do. 13.02. - Mi. 26.02.2025



de Leuner

Getränke . erfrischend . anders

Keiler

Hefeweißbier

20 x 0,5 l 1,70 €/l



17,99 €*

Residenz

Spritzig, Medium, Naturell

12 x 1 l 0,50 €/l



5,99 €*

Stengers

Orangensaft, Multivitaminsaft

6 x 1 l



GEIL
Müller-Thurgau
Silvaner, Riesling
trocken
1 l 5,99 €/l

5,99 €



GEIL
Saint Laurent
trocken
0,75 l 9,99 €/l

7,49 €



SAMENSTÄNDER
und BLUMEN-
ZWIEBELN wieder
eingetroffen!



Frankenbrunnen

Spritzig, Medium, Feinperlig,
Naturell 12 x 0,75 l 0,67 €/l



5,99 €*

Schlappeseppel

Pilsener, Kellerbier, Export
20 x 0,5 l 1,60 €/l



15,99 €*

Libella

Limonaden, Cola-Mix
20 x 0,5 l 1,00 €/l



9,99 €*



Feuerwehrübung im Stadtbereich

Am Samstag, 15.02.2025 führt die Freiwillige Feuerwehr Amorbach in der Zeit von 08.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr Drehleiterübungen im Stadtgebiet durch.

Hierdurch kann es zu Verkehrsbehinderungen kommen, wofür die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis gebeten werden.

Stadt Amorbach

- Straßenverkehrsbehörde -

Massiver Vandalismus in Amorbach – Aufruf an die Bevölkerung

Im Bereich der Stadt Amorbach treten seit Ende letzten Jahres viele Sachbeschädigungen durch Graffiti und Vandalismus auf.



Neu angeschaffte Stadteingangsschilder, Verkehrszeichen, Stromkästen, Sporthalle, Bücherschrank, Hundetoiletten, Spielplätze und mehr werden zum Ziel der unbekannten Täter. Hinzu kommen etliche Sachbeschädigungen an Privatanwesen.

Der hierdurch angerichtete Schaden beträgt bereits einen hohen vierstelligen Betrag, welchen leider die Allgemeinheit zu tragen hat.

Es ist absolut nicht hinnehmbar, dass einzelne Personen Ihre Zerstörungswut an teuer angeschafften und für die Gemeinschaft bereitgestellten Gegenständen auslassen.

Die Stadt Amorbach hat in allen Fällen Anzeige gegen Unbekannt erstattet.

In Absprache mit der Polizeiinspektion Miltenberg ergeht hiermit der dringende Appell an die Bevölkerung, verdächtige Beobachtungen und Täterhinweise bitte umgehend zu melden (Polizeiinspektion Miltenberg, Tel. 09371/945-0).

Die Polizeiinspektion Miltenberg und die Stadt Amorbach danken Ihnen für Ihre Mithilfe!

Amorbach
Kellereigasse
63916 Amorbach

የፕሮጀክቱ ስራ ሪፖርት ለፖሊስ ማስገባት ይቻላል።

WAHLBEKANNTMACHUNG
zur Bundestagswahl

1. Am 23. Februar 2025 findet die Bundestagswahl statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. Die Gemeinde/der Markt/die Stadt
 bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum befindet sich in:

Bezeichnung und genaue Angabe des Vorfalles

பார்வையாளர் - 2 / 2017

12

☐ rein

X ist in folgende ^{Anzahl} 2 Wahlbezirke eingeteilt.

[illegible]

Wahlvordruck

G5

☐ ist in **allgemeine Wahlbezirke** eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom bis übersandt worden sind, sind der **Wahlbezirk** und der **Wahlraum** angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

☐ ist in **Sonderwahlbezirk(e)** eingeteilt und zwar:

Bezeichnung und genaue Anschrift des Wahlraums des Sonderwahlbezirk(es) Sonderwahlbezirke	Benennung der Person
---	----------------------

3. ☒ Der **Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände** tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um Uhr in **Lehrsaal Feuerwehrhaus, Oberes Tor 4 für den Briefwahlbezirk 0011** zusammen.
- sowie im

4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wahlverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und ihren **amtlichen Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.
- Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.
- Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung.
- b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt ihre **Erststimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,

und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wählerinnen und Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises

oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen **Wahlschein**, einen **amtlichen Stimmzettel**, einen **amtlichen Stimmzettelmuschlag** sowie einen **amtlichen Wahlbriefmuschlag** beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelmuschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefmuschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er **dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Wahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wahlverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten umgehend an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!
[X] Zurechnungsinhalt oder in Druckform ausförmig

früher

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Eine wahlberechtigte Person, die das Lesen unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt.

Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum

Amorbach, 31.01.2025

Gemeindeglieder

gez. Schmitt (1. Bürgermeister)

Unterschrift

Angeschlagen am: 31.01.2025 abgenommen am: _____

(Amtsblatt-Zeitung)

Veröffentlicht am: 11.02.2025 in/n der Amtsblatt Bayerischer Odenwald

Die Stadt Amorbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt – zunächst befristet für die Dauer einer Mutterschutz-/Elternzeitvertretung eine/n



PERSONALSACHBEARBEITER/IN (m/w/d)

IHRE AUFGABEN

- Ganzheitliche Personalsachbearbeitung für alle Prozesse von der Einstellung bis zur Beendigung von Arbeitsverhältnissen
- Besoldungs- und Entgeltabrechnungen ■ Melde- und Bescheinigungswesen
- Erstellung von Arbeitsverträgen, Zeugnissen, Kündigungen sowie allgemeiner Korrespondenz
- Bewerbermanagement ■ Pflege der Arbeitszeitkonten und Personalstammdaten
- Personalentwicklung ■ Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Vollzug des entsprechenden Tarifvertrags (TVöD) und Beamtenrechts

IHR PROFIL

- Erfolgreich absolvierte Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r(m/w/d), Verwaltungsfachwirt/in(m/w/d), Beamter/in(m/w/d) der 2. Qualifikationsebene oder eine vergleichbare Qualifikation
- Sie besitzen fundiertes Wissen im Tarif-, Beamten-, Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht
- Mehrjährige Berufserfahrung wünschenswert ■ Bereitschaft zur Weiterbildung
- Zuverlässige, selbständige und strukturierte Arbeitsweise
- Gute EDV-Kenntnisse in den gängigen Office-Anwendungen und idealerweise in den Fachverfahren der AKDB

WIR BIETEN:

- Leistungsgerechte Vergütung nach Qualifikation und Berufserfahrung nach TVöD
- Befristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit
- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Eine ausführliche Einarbeitung und geeignete Weiterbildungsmöglichkeiten
- Die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen und Fahrradleasing
- Betriebliches Gesundheitsmanagement und Betriebliche Altersvorsorge

@ Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail im **PDF-Format** bis zum **23.2.2025** an die Stadt Amorbach (lena.hennesthal@stadt-amorbach.de) oder per Post: Stadt Amorbach, Kellereigasse 1, 63916 Amorbach. Weitere Auskünfte Fr. Hennesthal (Tel.: 09373/209-26).

Fundverzeichnis der Stadt Amorbach

Fundsachen

diverse Fundsachen (rosegoldfarbiger Gehstock,
Brille m. schwarzem Gestell, kleiner Schlüssel)

Fundort

Raiffeisenbank

Stadtratsitzungen

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 13.02.2025

Donnerstag, 13.03.2025

Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Alten Rathauses.

Die Tagesordnungspunkte entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen oder unserer Homepage unter Stadtratsitzungen/Bürgerinfoportal.

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.



Markt Kirchzell

mit Breitenbuch, Buch, Ottorfzell,
Preunschen und Watterbach

Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Sitzungen des Gemeinderats

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich an folgendem Termin statt:

Freitag, den 14.02.2025, Beginn 19 Uhr im Sitzungssaal

Freitag, den 14.03.2025, Beginn 19 Uhr im Sitzungssaal

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen – angeheftet an den Gemeindeanschlagtafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 7. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Markt Kirchzell
Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder in Druckschrift ausfüllen

WAHLBEKANNTMACHUNG zur Bundestagswahl

1. Am **23. Februar 2025** findet die **Bundestagswahl** statt.
Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.

2. Die Gemeinde Kirchzell

☒ bildet **einen Wahlbezirk**. Der **Wahlraum** befindet sich in

63931 Kirchzell, Pfarrgasse 2 (Pfarrheim Kirchzell)

(Bezeichnung und genaue Anschrift des Wahlraums)

Der Wahlraum ist ☒ barrierefrei ☐ nicht barrierefrei.

3. ☒ Der **Briefwahlvorstand** tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um

4. 15 Uhr in 63931 Kirchzell, Hauptstr. 19 – Sitzungssaal/Rathaus
(Bezeichnung und genaue Anschrift des Auszählungsraums/der Auszählungsräume)

zusammen.

Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und ihren **amtlichen Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wählerin und jedem Wähler wird bei Betreten des Wahlraums ein Stimmzettel ausgehändigt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine Erststimme und eine Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt

ihre **Erststimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,

und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
6. Wählerinnen und Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises
oder
 - b) durch Briefwahl
teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelmuschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelmuschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).
Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes).**

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Kirchzell, den 11.02.2025



Schwab

1. Bürgermeister

Aus der Sitzung vom 17.01.2025

Auftragsvergabe

Konrad Repp und die BreMa GbR erhielten den Auftrag zur Ausführung der Mulcharbeiten im Gemeindegebiet Kirchzell im Jahr 2025 zum angebotenen Stundenpreis von 85,00 € netto.

Feuerwehr Watterbach

Für den geplanten Fahrzeughallenneubau für die Feuerwehr Watterbach liegen nun die Kosten für die Heizung und somit die Kostenschätzungen für mögliche Varianten vor. Denkbar sind folgende Ausführungsvarianten (alle Kosten ca. und gerundet):

Stahlbau mit Umbau Bestand: 385.000 € Gesamtkosten - 308.500 € unter Berücksichtigung von Eigenleistungen und der Förderung

Stahlbau mit Heizung, ohne Umbau Bestand: 287.000 €

Stahlbau ohne Heizung, ohne Umbau Bestand: 248.000 €

Die Verwaltung hat zudem zu Vergleichszwecken eine Kostenschätzung für einen auf drei Seiten verschalteten Holzbau eingeholt. Im Vergleich zur Stahlhalle ergeben sich kaum Kostenunterschiede.

Die Feuerwehr Watterbach spricht sich nach interner Abstimmung für die Realisierung der Variante „Stahlbau mit Umbau Bestand“ aus. Die Feuerwehr Watterbach hat im Gegenzug erklärt, die mit ca. 13.000 € veranschlagten Eigenleistungen komplett ausführen zu können. Zusätzlich erklärt sich die Feuerwehr Watterbach bereit, die nachfolgenden, bisher noch nicht in der Kostenberechnung veranschlagte Eigenleistungen zu erbringen: Ausführung der Fliesenarbeiten, ggf. Hilfe bei Erd- und Schotterarbeiten (wenn Fachfirma zustimmt), ggf. Hilfe bei Gerüstbauarbeiten (wenn Fachfirma zustimmt), ggf. Einbringung der Elektroinstallationen (wenn Fachfirma zustimmt und Endabnahme macht). Außerdem bietet die Feuerwehr Watterbach an, die spätere Einrichtung, die bisher ebenfalls noch nicht kostentechnisch enthalten ist, selbst zu zahlen (z.B. Spinde, Bänke, Regale, Spiegel, Handtuchspender im WC usw.).

Gemeinderat Josef Schäfer begrüßte den Vorschlag der Verwaltung, die Variante „Stahlbau mit Umbau Bestand“ umzusetzen. Die Variante Stahlbau ohne Heizung und ohne Umbau des Bestands sei zwar günstiger, deren Umsetzung mache jedoch keinen Sinn. Die Variante, einen Stahlbau mit Heizung, jedoch ohne Umbau des Bestandes habe finanziell keinen großen Unterschied zu einem Vollumbau. Insoweit sollte die Herstellung der kompletten Variante durchgeführt werden. 3. Bürgermeisterin Monika Arnheiter sprach sich ebenfalls für die Variante „Stahlbau mit Umbau Bestand“ aus, ansonsten würde man nochmal anfangen. Ein Komplettpaket umzusetzen sei besser. Gemeinderat Joachim Kunz war der gleichen Meinung, man solle keine Baumaßnahmen weglassen. Es gelte, lieber einmal eine Variante richtig umzusetzen, als ein Stückwerk durchzuführen. Gemeinderätin Brigitte Krug sprach sich ebenfalls für die Variante „Stahlbau mit Umbau des Bestandes“ aus. Wenn man nun Baumaßnahmen weglasse und diese später umsetze, werden diese teurer. Nun erhalte man für einen Komplettumbau auch noch Förderung. Gemeinderat Rudi Frank sprach sich ebenfalls für die Variante „Stahlbau mit Umbau des Bestandes“ aus, stellt jedoch fest, dass es sich um sehr viel Geld handle. Die anderen Feuerwehren würden hierauf genau schauen. Es sei beruhigend, dass auch Eigenleistungen durchgeführt werden. Gemeinderat Peter Schwab konnte diese Eigenleistungen bestätigen. Die Feuerwehr Watterbach müsse diese Eigenleistungen bringen und darüber hinaus noch schauen, was sonst noch ginge. Die Variante Stahlbau mit Umbau des Bestandes sei eine super Lösung. Optimal sei es, wenn man anschließend noch Firmen bekommen würde, die die Eigenleistungen auch zulassen. Auf Nachfrage von Gemeinderat Josef Schäfer teilte Bürgermeister Stefan Schwab mit, dass aktuell lediglich die halbe Stellplatzförderung angesetzt wurde, da die Regierung von Unterfranken von einem bestehenden Stellplatz ausgeht. Weiterhin ergänzte Bürgermeister Stefan Schwab, dass die Feuer-

wehr Watterbach zugesagt habe, alle möglichen Eigenleistungen zu übernehmen. Auf Nachfrage von Gemeinderat Frank Rudolph teilte Bürgermeister Stefan Schwab mit, dass der diesjährige Haushalt die Umsetzung des Projektes hergebe.

Der Gemeinderat beschloss, für den Fahrzeughallenneubau für die Feuerwehr Watterbach die Variante „Stahlbau mit Umbau Bestand“. Die Verwaltung wurde beauftragt, den Förderantrag zu stellen und anschließend diese Variante auszuschreiben.

Grabmalprüfungen

Bislang wurden die Grabmalprüfungen jährlich vom Bauhof sowie einem Verwaltungsmitarbeiter durchgeführt. Hinsichtlich einer künftigen externen Prüfung wurden Angebote eingeholt. Das günstigste Angebot hat die Firma Becker & Weißbach mit 1,19 €/Grabstein abgegeben. Bei 400 Grabmalen ergibt sich inkl. aller Aufwendungen ein Betrag von 476,00 € pro Grabmalprüfung. Die Verwaltung hatte den reinen Zeitaufwand für eine eigene Prüfung auf ca. 360,00 € berechnet.

Gemeinderat Joachim Kunz stimmte einer externen Prüfung der Grabmale zu, um Konflikten für den Bauhof vorzubeugen. Gemeinderat Rudi Frank wies darauf hin, dass die angesetzten Stundensätze für einen Verwaltungsmitarbeiter zu niedrig seien. Insoweit ergäbe sich kein Unterschied mehr zu einer externen Vergabe.

Der Gemeinderat beschloss, mit der Durchführung der Grabmalprüfungen für das Jahr 2025 die Firma Becker & Weißbach zu beauftragen.

Volkshochschule

Mit Schreiben vom 03.12.2024 teilte die Volkshochschule Aschaffenburg-Miltenberg mit, dass der Landkreis Miltenberg die Zweckvereinbarung zum Betrieb einer Volkshochschule im Altlandkreis Miltenberg zum 31.12.2024 gekündigt hat. Dies hat zur Folge, dass folgende Paragraphen der bisherigen Zweckvereinbarung zum Betrieb einer Volkshochschule im Altlandkreis Miltenberg geändert werden müssen:

§ 4 Beirat: Die beteiligten Städte und Gemeinden entsenden in den Beirat künftig vier statt bisher drei ihrer Bürgermeister als Vertreter in den Beirat.

§ 5 Deckung des Finanzbedarfs: Der Landkreis trug bislang 25 % des Defizits, jedoch maximal 20.000 €. Im Jahr 2023 bedeutete dies eine Defizitübernahme durch den Landkreis in Höhe von 4.199,64 €. Der Wegfall des Kreiszuschusses ist nun umzulegen bzw. die bestehende Kostenverteilung anzupassen.

§ 9 Rechnungsprüfung: Durch den Verbund mit der Volkshochschule Aschaffenburg unterliegt die Volkshochschule Miltenberg der Rechnungsprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Aschaffenburg und nicht mehr des Landratsamt Miltenberg.

Der Gemeinderat stimmte den Änderungen der Zweckvereinbarung zu.

Eine Stunde Zeit

2. Bürgermeisterin Susanne Wörner berichtete über das Projekt „Eine Stunde Zeit“. In Kirchzell habe das Projekt aktuell 22 Mitarbeiter und 4 Koordinatorinnen, wobei die Koordinatorinnen in besonderen Fällen auch Dienste übernehmen. Kirchzell könne, im Vergleich zu den anderen Gemeinden, die meisten „Mitarbeiter“ vorweisen. Die Dienste werden über eine Whats-App-Gruppe abgefragt und eingeteilt, was sich als sehr hilfreich herauskristallisiert habe.

Die Koordinatorinnen wechseln ihren Dienst wöchentlich. Weiter berichtete Susanne Wörner über die geleisteten Stunden der Vorjahre. Der ausführliche Statusbericht über das Jahr 2024 werde im kommenden Jahr vom zuständigen Kassierer erstellt werden, der dann auch die finanzielle Situation beleuchtet.

Änderung Bayerische Bauordnung

Die Bayerische Bauordnung wurde kurzfristig im Dezember 2024 zum 01.01.2025 geändert. Im Wesentlichen gibt es folgende Neuerungen:

- Bauanträge müssen ab 01.01.2025 beim Landratsamt und nicht mehr bei der Gemeinde eingereicht werden. Das Landratsamt beteiligt dann die Gemeinden. Freisteller werden hingegen weiterhin bei der Gemeinde eingereicht
- Dachgeschossausbauten zu Wohnzwecken und Gauben können künftig ohne Baugenehmigung verfahrensfrei durchgeführt werden, müssen aber der Gemeinde 2 Wochen vorher in Textform angezeigt werden
- Die Stellplatzpflicht entfällt ab 01.10.2025. Stellplätze müssen ab diesem Zeitpunkt nur noch nachgewiesen werden, wenn die Gemeinde das als Satzung anordnet
- Neue Regelung zur Verfahrensfreiheit von Nutzungsänderungen: „Verfahrensfrei ist die Änderung der Nutzung von Anlagen, wenn 1. für die neue Nutzung keine anderen öffentlich-rechtlichen Anforderungen nach Art. 60 Satz 1 und Art. 62 bis 62b als für die bisherige Nutzung in Betracht kommen, wobei andere öffentlich-rechtliche Anforderungen in diesem Sinne die Verfahrensfreiheit unberührt lassen, soweit die neue Nutzung gebietstypisch im jeweiligen Baugebiet nach den Vorschriften der Baunutzungsverordnung allgemein zulässig ist und kein Sonderbau betroffen ist.“ Diese Nutzungsänderung muss 2 Wochen vor Aufnahme der Nutzung der Gemeinde angezeigt werden. Alle anderen Nutzungsänderungen sind weiterhin genehmigungspflichtig.

Gewässerrandstreifen

Das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg führt ab sofort Begehungen im Rahmen der Ausweisung sog. Gewässerrandstreifen nach § 16 BayNatschG durch. Die Gewässerrandstreifen sind eine unmittelbare Folge des Volksbegehrens „Rettet die Bienen“.

Photovoltaikanlagen

Bei Gesamtinvestitionskosten i.H.v. 222.951,48 € und einer aktuell überschlägig ermittelten Einsparung bei den Stromkosten zzgl. Einspeisevergütung für den überschüssigen Strom i.H.v. insgesamt ca. 25.000 €/Jahr ist mit einer Amortisierung der Anlagen innerhalb von ca. 10 Jahren zu rechnen.

Hundekot

Gemeinderat Stefan Schmitt monierte, dass an einer Bank am Sandweg benutzte Hundekotbeutel abgelegt worden seien. Bürgermeister Stefan Schwab wies darauf hin, dass an der Zufahrt in die Straße „Im Sand“ eine Hundetoilette vorhanden sei. Ob eine Amtsblattinfo hilfreich ist, sei fraglich. Gemeinderätin Brigitte Krug sprach sich für eine Information im Amtsblatt aus. Gemeinderätin Anita Hofmann beschwerte sich, dass in Buch Richtung Wildenburg keine Hundetoilette vorhanden sei. Überall lägen dort Hundekot oder entsprechende Tüten. Hier sollte am Ortsausgang von Buch in Richtung Wildenburg eine Hundetoilette aufgestellt werden.

Weiterhin könnten Hinweiszettel mit den Hundesteuerbescheiden versendet werden. Gemeinderat Frank Rudolph wies darauf hin, dass eine Firma eine Hundekot-DNA-Probe machen könne. Gemeinderätin Anita Hofmann entgegnete, dass hierfür die Hunde-DNA erforderlich sei. Man solle lieber in Tüten investieren, die sich selbst zer setzen.



Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Amtliches
BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch und Freitag	von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 • Telefax: (09373) 9739-51

Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de

Homepage: <http://www.schneeberg-odenwald.de>

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Freitag, den 14.02.2025
Mittwoch, den 12.03.2025

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Gemeinde Markt Schneeberg
Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder in Druckschrift ausfüllen

WAHLBEKANNTMACHUNG zur Bundestagswahl

1. Am **23. Februar 2025** findet die **Bundestagswahl** statt.
Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.

2. Die Gemeinde bildet **einen Wahlbezirk**.
Der **Wahlraum** befindet sich im

Dorfwiesenhaus, Vereinsstr. 10, 63936 Schneeberg

(Bezeichnung und genaue Anschrift des Wahlraums)

Der Wahlraum ist ☒ barrierefrei ☐ nicht barrierefrei.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom **27.01.2025 bis 02.02.2025** übersandt worden sind, sind der **Wahlbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

3. ☒ Der **Briefwahlvorstand** tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses
um 15.30 Uhr im

Rathaus Schneeberg, Amorbacher Straße 1, 63936 Schneeberg, Sitzungssaal

(Bezeichnung und genaue Anschrift der Auszählungsräume)

zusammen.

4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und ihren **amtlichen Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine Erststimme und eine Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt

ihre **Erststimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,

und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
6. Wählerinnen und Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelmuschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelmuschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten umgehend an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugangen ist oder sie ihn verloren hat.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).
Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes).**

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Datum

Unterschrift

Schneeberg, den 11.02.2025

gez. Kurt Repp (1. Bürgermeister)



Der Markt Schneeberg (ca. 1.740 Einwohner, Landkreis Miltenberg) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/-in für das Bürgerbüro/Hauptamt (m/w/d) in Teilzeit

Wir wünschen uns eine/n Teamplayer/-in mit:

- einer abgeschlossenen Ausbildung zum/r Verwaltungsfachangestellten oder eine vergleichbare Ausbildung
- Berufserfahrung in der Kommunalverwaltung (wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich)
- guten EDV-Kenntnissen in den gängigen MS-Office-Anwendungen
- einer verantwortungsbewussten, selbstständigen, flexiblen und engagierten Arbeitsweise
- bürgerfreundlichem und serviceorientiertem Auftreten und Handeln
- der Bereitschaft zur Arbeitsleistung auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Sachbearbeitung in der Friedhofsverwaltung
- Mitarbeit im Bürgerbüro
- Renten- und Sozialversicherungsangelegenheiten
- Öffentlichkeitsarbeit
- die Zuweisung weiterer Aufgabengebiete bleibt vorbehalten

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige, verantwortungs-, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- eine leistungs- und tarifgerechte Vergütung nach TVöD sowie die Möglichkeit der Nutzung des Fahrradleasings durch Entgeltumwandlung
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit kontinuierlichen Weiterbildungsmöglichkeiten
- einen modernen und krisensicheren Arbeitsplatz in einem teamorientierten Umfeld
- Familienfreundlichkeit durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelung

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens **21.02.2025** an den **Markt Schneeberg, Personalamt, Amorbacher Straße 1, 63936 Schneeberg** oder bevorzugt per E-Mail an gemeinde@schneeberg-odenwald.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Erste Bürgermeister Herr Repp unter der Rufnummer 09373/9739-50 gerne zur Verfügung.

Rathaus Schneeberg geschlossen

Das Rathaus Schneeberg ist am **Dienstag, 11.03.2025** wegen einer Fortbildung **geschlossen**.

Einladung zur Altweiberfastnacht

Der Bürgermeister und der Marktgemeinderat laden ein zur **Altweiberfastnacht**. **Am Donnerstag, 27.02.2025, ab 20.00 Uhr** steigt die Faschingsparty im Dorfwiesenhäus. Die „Schneeberger Musikanten“, Gardetänze und vieles mehr sorgen für gute Unterhaltung.

Der Markt Schneeberg heißt neuen Staatsbürger willkommen



Im Namen des Marktes Schneeberg gratuliert 1. Bürgermeister Kurt Repp Herrn Ibrahim Yilmaz aufs Herzlichste zur Einbürgerung. Für sie gelten nun alle Bürgerrechte und staatsbürgerlichen Pflichten Deutschlands. Die Annahme der deutschen Staatsbürgerschaft bedeutet ein ausdrückliches „Ja“ zur Werteordnung und zum Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland mit seiner freiheitlich-demokratischen Grundordnung.

Herr Yilmaz ist in Erlenbach a. Main geboren hat hier in Schneeberg ein Haus gebaut und wohnt seit 2023 in Schneeberg. Er ist verheiratet und hat drei Kinder.

Bei den Sportfreunden ist er aktiver Fußballspieler und auch für diesen Verein als Schiedsrichter unterwegs.

Bürgermeister Repp würdigte die Einbürgerung von Herrn Yilmaz in einem persönlichen Treffen im Rathaus und überreichte zur Begrüßung einen Gutschein.



Markt Weilbach

mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächsten Gemeinderatsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Dienstag, 18.02.2025, 19.00 Uhr

Sitzungssaal Weilbach (ehem. Rai-Ba Gebäude)

Dienstag, 18.03.2025, 19.00 Uhr

Sitzungssaal Weilbach (ehem. Rai-Ba Gebäude)

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht.

Neujahrsempfang 2025

Unsere Zukunft bewusst gestalten

Außer der Reihe fand in diesem Jahr der Neujahrsempfang nochmals im Dorfgemeinschaftshaus Weckbach statt. Da im Rathausaal Weilbach Renovierungen vorgenommen werden, zog der Neujahrsempfang erneut nach Weckbach.

Bürgermeister Haseler begrüßte die fast 100 Besucher und freute sich über den regen Zuspruch zum diesjährigen Empfang.

„Heute machen wir uns auf für einen neuen Abschnitt, holen tief Luft und stürzen uns dann in das Abenteuer des neuen Jahres.“, so Bürgermeister Robin Haseler

In seiner Neujahrsrede beschäftigte sich Haseler mit unserem Umgang von „Zukunft“. „Zu Zeiten der alten Griechen und Römer haben sich die Menschen keine Gedanken um die Zukunft gemacht, denn die war bestimmt durch den Willen der Götter“, so Haseler. Jahrhunderte später habe sich dann allmählich unsere Vorstellung von Zukunft entwickelt, die man beeinflussen und gestalten könne.

Doch wie sehr sich Zukunft gestalten lasse, hänge auch von den Startbedingungen ab. Noch vor 150 Jahren hätten die Bürger eine ziemlich eingeschränkte Anzahl an Zukunftsalternativen gehabt, heute dagegen starte man aus einem sicheren Umfeld und könne nahezu alles versuchen und erreichen.

Zukunft bedeute laut Haseler, vermeintliche Sicherheiten zu überprüfen, Risiken zu managen, aber auch „Platz für das Unerwartete in unsere Gedanken zu lassen“. Das gelte auch für die kommunale Arbeit, denn für die Kommunen sei die aktuelle

Situation nicht gut. In den vergangenen Jahren hätten Bund und Länder Aufgaben auf die Kommunen mit entsprechenden Regelungen und Vorgaben übertragen, diese aber in den seltensten Fällen ausreichend finanziert. Dabei sollte hier das Konnexitätsprinzip gelten oder schlicht gesagt: „Wer bestellt, der zahlt auch.“

Von der Bundespolitik erwarte Haseler mehr für den Erhalt der Infrastruktur von Brücken, Straßen, Leitungswesen, Gebäuden und auch digitaler Infrastruktur, aber auch kluge, entscheidungsstarke Regelungen.

Auch für die Marktgemeinde Weilbach könne man verschiedene Zukünfte entwerfen, führte Bürgermeister Haseler in seiner Ansprache weiter aus. Dies entstehe gemeinsam in den Haushaltsberatungen von Gemeinderat und Verwaltung. Sachzwänge, Notwendigkeiten, Erfahrungen, Ideen und Innovationen träfen aufeinander und es entstünde eine Zukunft für Weilbach - etwas trockener „Haushalt 2025“ genannt. Sicher sei, dass die Gemeinde weiter in ihre Infrastruktur investieren, etwa in die Sanierung der Friedhofsmauer in Weckbach, den Neubau der Traboldsbrücke und in den Erhalt der Grundschule in Weilbach. In Sachen Glasfaserausbaue habe Glasfaser Plus den Baubeginn für dieses Jahr angekündigt.

Bürgermeister Haseler warb für Zuversicht, die Bereitschaft zum Dialog und forderte die Anwesenden auf, mit positiven Zukünften ins Jahr 2025 zu starten.

Die Grüße der katholischen Pfarrgemeinde überbrachte der neue Gemeindereferent Jörg Buchhold, der sich bei dieser Gelegenheit den Weilbachern vorstellte. Er nannte die aktuellen Themen Schutz vor Verfolgung und Armut, Umweltschutz und Bewahrung der Schöpfung urchristliche Themen. Er stellte fest, dass überregionale Politiker sich manchmal einer herablassenden, menschenverachtenden und -unwürdigen Sprache bedienen, die „Liebe“ in allen Bereichen der Gesellschaft nachlasse und das Gegeneinander der politischen Kräfte zunehmend in den Vordergrund trete.

Ehrungen



Ehrung Siegfried Berres, Wolfgang Förtig, Andreas Schmitt, Stefan Wörner (FFW Weckbach)

Der Neujahrsempfang ist immer mit dem Dank an die Bürgerschaft, der Würdigung für das Ehrenamt, Ehrung überregionaler Erfolge und das Engagement für die Gesellschaft verbunden. Deshalb wurden auch in diesem Jahr wieder Bürgermedaillen, Ehrennadeln und der Ehrenteller der Gemeinde verliehen.

Für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr wurden mit der Ehrennadel in Gold geehrt:

Roland Zeller (Weilbach), Siegfried Berres, Wolfgang Förtig, Andreas Schmitt und Stefan Wörner (alle Weckbach).



Ehrung Johannes Grimm, Klaus Rabe, Ferdinand Richter, Marcus Schellenberger (Geflügelzuchtverein)

Für das Erringen der Deutschen Meisterschaft wurden vom Geflügelzuchtverein Marcus Schellenberger mit seinen Hochbrutflugenten und Johannes Grimm mit seinen Basetten geehrt. Klaus Rabe und Ferdinand Richter erhielten für Ihre dauerhafte Leistung für den Verein – da sie bereits alle Stufen der Würdigungen erreicht haben – eine Ehrung mittels Gutscheine.

Den Ehrenteller des Marktes Weilbach erhielt in diesem Jahr Heinz Berres für sein vielfältiges Engagement insbesondere in Weckbach und für den Heimatverein. Immer anpackend und bei vielen Bauprojekten involviert, engagiert er sich seit Jahrzehnten zum Wohle der Gemeinschaft, was mit dem Ehrenteller ausgezeichnet wurde.

Die Bürgermedaille in Bronze erhielt Wolfgang Bayer. Insgesamt 13 Jahren war er Teil des Marktgemeinderates. Von 2011 bis 2024 war er Teil des Gremiums, darüber hinaus zeitweilig Jugendbeauftragter und Mitglied im Verwaltungsrat. Mit seiner sachlichen Art lenkte er immer wieder mit Vorschlägen und Wortbeiträgen die Diskussionen in ertragreiche Richtungen.

Haseler bezeichnete Bayer als gestandenen Kommunalen und gestandenen Vereinsmenschen, der unsere Marktgemeinde in den vergangenen 13 Jahren in unzähligen Stunden von Sitzungen mit vorangebracht hat.

Eingedenk dieser Leistung spricht der Gemeinderat ihm die Würdigung der Bürgermedaille in Bronze zu.



Ehrung Heinz Berres



Ehrung Wolfgang Bayer



Ehrung Roland Zeller (FFW Weilbach)

Die Bürgermedaille in Silber-vergoldet erhielt Herr Wolfgang Eichler. Obwohl in der Vergangenheit bereits mit vielfältigen Auszeichnungen geehrt, hat sich Wolfgang Eichler nicht zur Ruhe gesetzt. Daher beantragte der VdK Weilbach-Weckbach für die Tätigkeit von insgesamt 21 Jahren als Vorsitzender des VdK Ortsverbandes die Würdigung. Haseler kam nicht umhin noch weitere Positionen zu nennen. So sei er weiterhin Mitglied des Vorstandes der Schützengesellschaft und dritter Vorsitzender der

FBG Weckbach-Gönz. Aufgrund des dauerhaften und fortwährenden Engagements sprach der Marktgemeinderat Herrn Eichler die Bürgermedaille in Silber-vergoldet zu. Abschließend dankte Bürgermeister Haseler der Musikgruppe Weckbach für die Übernahme des musikalischen Parts und den Sternsängern, die den Segen für die Gemeinde Weilbach und alle Bewohner erbaten.

Fällige Zahlungen der Gewerbesteuer

Fällige Zahlungen am 15. Februar 2025

Es wird darauf hingewiesen, dass am 15.02.2025 folgende Steuern und Abgaben zur Zahlung fällig werden: **Gewerbesteuer-Vorauszahlung**

Adventsnachmittag

Adventsnachmittag in Weckbach am 8. Dezember 2024



Wie schon viele Jahre zuvor fand wie üblich am 2. Adventssonntag im Dorfgemeinschaftshaus in Weckbach eine kleine Adventsfeier für die Senioren statt. Die Gemeinderäte aus Weckbach und Gönz freuten sich darüber, dass wieder so viele der Einladung gefolgt sind.

Erst wurde eine kleine Andacht mit Totengedenken von Pfarrer

Christian Wöber gehalten, danach gab es Kaffee und Kuchen. Bürgermeister Robin Haseler begrüßte alle Gäste und bedankte sich bei den Gemeinderäten für die Organisation. Der Kindergarten Königreich führte ein Krippenspiel vor und sang Weihnachtslieder. Die Weckbachtaler umrahmten die Veranstaltung musikalisch. Zu späterer Stunde wurden einige Bilder aus früheren Zeiten gezeigt, danach wurde gemeinsam zu Abend gegessen.

Am Ende bedankte sich Christoph Heinbücher für den guten Zusammenhalt im Ort und freute sich über die zahlreiche Beteiligung. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, so dass alle zusammen einen schönen Nachmittag und Abend verbringen konnten.

3. Bürgermeister
Christoph Heinbücher

WAHLBEKANNTMACHUNG zur Bundestagswahl

1. Am **23. Februar 2025** findet die **Bundestagswahl** statt.
Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.

2. Die Gemeinde

☒ ist in folgende 2 Wahlbezirke eingeteilt.

Wahlbezirk / Sonderwahlbezirk		Wahlraum	
Nr.	Abgrenzung	Bezeichnung und genaue Anschrift	barrierefrei Ja / nein
0001	Wahlbezirk 1	Rathausaal, Hauptstraße 59, 63937 Weilbach	Ja
0002	Wahlbezirk 2	Dorfgemeinschaftshaus Weckbach, Ohnbachtalstraße 23, 63937 Weil- bach OT Weckbach	Ja

3. ☒ Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.30 Uhr im Sitzungszimmer/Bühne der Gemeinde Weilbach, Hauptstraße 59, 63937 Weilbach zusammen.
4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber und Bewerberinnen der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung.
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt

ihre **Erststimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,

und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaufarbe) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
6. Wählerinnen und Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelmuschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelmuschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten umgehend an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht** (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Weilbach, 22.01.2025

gez. Haseler

1. Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Amtsblatt des Landkreises Miltenberg

Vollzug des Art. 52 Abs. 2 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG):

Einleitung des Verfahrens zur Änderung der Landschaftsschutzgebietsverordnung „Bayerischer Odenwald“ im Zusammenhang mit der Erweiterung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Süd“ der Gemeinde Weilbach

Der Marktgemeinderat des Markts Weilbach hat am 19.11.2024 die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans für die Erweiterung des Gewerbegebiets Süd in Weilbach sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren beschlossen.

Das betroffene Gebiet mit einer Größe von ca. 3 ha liegt im Landschaftsschutzgebiet „Bayerischer Odenwald“. Die geplanten Festsetzungen im Bebauungsplan und die planungsrechtlichen Darstellungen solcher Flächen im Flächennutzungsplan widersprechen dem Schutzzweck der Landschaftsschutzgebietsverordnung. Um diesen Widerspruch aufzulösen, muss das betroffene Gebiet aus dem Landschaftsschutzgebiet herausgenommen werden.

Um eine Verkleinerung des Schutzgebietes zu vermeiden, werden im Gegenzug Flächen in der Flur „Am hohen Rain“ (ebenfalls Gemeindegebiet Weilbach) in den Geltungsbereich des Landschaftsschutzgebietes „Bayerischer Odenwald“ aufgenommen.

Das Landratsamt Miltenberg leitet hiermit das erforderliche naturschutzrechtliche Änderungsverfahren nach § 26 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) i.V.m. Art. 12 und Art. 52 BayNatSchG ein.

Der Entwurf der Änderungsverordnung und der dazugehörigen Karten im Maßstab 1:25.000 und 1:2.500 sowie die Begründung liegen in der Zeit

vom 24. Februar 2025 bis einschließlich 24. März 2025

während der allgemeinen Öffnungszeiten im Landratsamt Miltenberg, Brückenstr. 2, 63897 Miltenberg (Zimmer 165) und im Rathaus des Markts Weilbach, Hauptstraße 59, 63937 Weilbach (Zimmer 2, Bürgerbüro), zur öffentlichen Einsichtnahme aus. Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

Öffnungszeiten Landratsamt Miltenberg:

Montag	08:00 – 12:30 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:30 Uhr	
Mittwoch	08:00 – 12:30 Uhr	
Donnerstag	08:00 – 12:30 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:30 Uhr	

Öffnungszeiten Rathaus Markt Weilbach:

Montag bis Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich	14:00 – 18:00 Uhr

Der Entwurf der Verordnung und die dazugehörigen Karten können auch im Internetangebot des Landkreises Miltenberg (<https://www.landkreis-miltenberg.de/themen/naturschutz-und-landschaftspflege.html>) unter der Rubrik Schutz von einzelnen Flächen und Bestandteilen der Natur) eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen beim Landratsamt Miltenberg oder dem Markt Weilbach schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Die fristgemäß vorgebrachten Bedenken und Anregungen werden gemäß Art. 52 Abs. 4 BayNatSchG durch das Landratsamt Miltenberg geprüft werden.

Miltenberg, 31. Januar 2025

Landratsamt Miltenberg

gez.

Jens Marco Scherf

Landrat

Impressum:

**Herausgeber u. Vertrieb,
Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**

Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach,
Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de

Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell,
Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de

Markt Schneeberg (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg,
Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de

Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach,
Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Anzeigenleitung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Fliederweg 6, 63920 Großheubach
Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de
5.500 Exemplare

Auflage:**Druck:**

Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser oder Absender. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

JUST CYCLES

www.just-cycles.de

Am Bahnhof 2
Amorbach

09373-203555

info@just-cycles.de

@just_cycles_

MEISTERBETRIEB
für hochwertige
Fahrräder
und Zubehör

Fachgerecht.
Kundenorientiert.
pünktlich.

Unsere Marken:

RIESE & MÖLLER



KALKHOFF

SANTA CRUIZ

HERCULES

Electra

GIANT

TRIK

WOOM

FOCUS

LIU

SCOTT

**JETZT
UNSERE
APP...**



hansenwerbung.de

Dein **AMTSBLATT**

NACHRICHTEN AUS DER REGION

... über unsere Website
kostenlos downloaden!

SCAN ME



**BRATWURST
DES MONATS
FEBRUAR**

unsere bekannte
Festbratwurst

UNSERE SPARTÜTE

für MITTWOCH, 12. + 19. FEBRUAR

- 1 kg gemischtes Gulasch
- 1 kleine Dose Bierwurst (190 g)
- 200 g Aufschnitt

Wert ca. 22,00 €

nur 15,- €

Weil man Qualität schmeckt ...

Fleisch von Landwirten aus der Region, Eigenschlachtung.

Filiale Miltenberg
Hauptstraße 33
09371 3229

Filiale Weilbach
Hauptstraße 49
09373 2067061

Stammhaus Breitendiel
Nibelungenstr. 49
09371 2179

Produktion Großheubach
Auweg 17
09371 953940

Unsere Wochenangebote
finden Sie auf:
www.heigel-eck.de

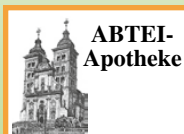
Für Sie
die besten
Produkte...

...aus unserer Region!



● ● ● Weilbacher
REGIONALMARKT

Am Marktplatz 3



Bäckerei
Stich
Großheubach

 **LUDWIG**
Natürlich gutes.

Guter Start in den Tag

5 % Rabatt

auf alle Müsli-Sorten
von unserem regionalen Partner
Berres Nudeln.

Nur bis 28. Februar 2025 –
also schnell vorbeikommen
und zugreifen!

Ihr Regionalmarkt Team



Öffnungszeiten:
Mo-Mi: 6.30 - 13.00 Uhr
Do, Fr: 6.30 - 18.00 Uhr
Sa: 6.00 - 12.00 Uhr
Tel. 093 73 / 203 06 06

Bäckerei täglich
ab 6.30 Uhr geöffnet.

Kaffeehaus
Stadtbäckerei
Sternheimer



Echtes
Handwerk
- früher
und heute!

Bäckerei
Stich
Großheubach

Jetzt auch im
Regionalmarkt
in Weilbach
09373/2030606

Rathausstr. 1 · 63920 Großheubach · Tel. 09371 3372 · www.baekerei-stich.de

Hairstyle by Manja

Friseurmeisterin aus Leidenschaft



📅 ...Vereinbaren sie gerne einen Termin

WhatsApp

Herzogin-von-Kent-Straße 9
63916 Amorbach
☎ 09373/9712174
☎ 01601032668



Inh. Manja Neumann

Kreisverband
Milttenberg-Obernburg



Bayerisches
Rotes
Kreuz

Zuhause gut leben

- + Ambulante Pflege
- + Essen auf Rädern
- + Fahrdienst
- + Hausnotruf
- + Hauswirtschaftliche Hilfen
- + Pflegeberatung
- + Tagespflege



BRK-ServiceZentrum · Römerstr. 93 · 63785 Obernburg · 06022 6181-0

BRK-ServiceCenter · Burgweg 22 · 63897 Milttenberg · 09371 668008-0

info@brk-mil.de · brk-mil.de



Malerteam 
SEIFERT 



01714780131



info@malerteam-seifert.de



www.malerteam-seifert.de

Ihr Malermeister vor Ort



MALER & LACKIERARBEITEN



BODENVERKAUF+VERLEGUNG



WASSERSCHADENBESEITIGUNG



WÄRMEDÄMMUNG



GERÜSTBAU & VERLEIH



MASCHINENVERLEIH



ENTDECKEN SIE UNSERE ARBEITEN 

Maler- und Tapezierarbeiten
kreative Wandgestaltung
Trocken- und Dachausbau
Wärmedämm Verbundsystem
Fassadengestaltung/sanierung
Bodenbeläge



01703643130

malerbetrieb-sascha-grossmann.de



**Malerbetrieb
Sascha Grossmann**

Gartenstraße 4 • 63937 Weilbach

Herzlichen Glückwunsch
unserer

JUBILARIN

zur 10-jährigen
Teamzugehörigkeit.



HANSEN WERBUNG
AGENTUR MARKETING MEDIEN

Wir sind dankbar für deine Loyalität und hervorragende Arbeit.
Es gratulieren die Hansens und die ganze Werbebande.



Fliederweg 6 | Großheubach | Tel.: 0 93 71 / 44 07 | www.hansenwerbung.de



Spielplatzinitiative Amorbach: Aufstellung eines neuen Trampolins am Spielplatz Erfurter Straße

Mit großer Freude kann die Spielplatzinitiative Amorbach bekanntgeben, dass das neue Trampolin auf dem Spielplatz „Erfurter Straße“ nun offiziell eröffnet ist! Dank der großzügigen Unterstützung durch Stiftungsgelder der Joachim und Susanne Schulzstiftung sowie Spenden konnte dieses Spielgerät angeschafft werden. Der Bauhof hat das Trampolin fachgerecht aufgebaut und somit einen weiteren Höhepunkt auf dem Spielplatz geschaffen.

Ein besonderer Dank gilt der Firma Häuslebauer, die den Aufbau, mit der Bereitstellung eines Baggers, tatkräftig unterstützt hat, sowie der Firma Häfner für die Spende von Baustoffen.

Auf allen Spielplätzen werden Schutzmatte an den Schaukeln angebracht. Diese Maßnahme dient der Sicherheit der Amorbacher Kinder und wurde ebenfalls aus Spendengeldern finanziert. Ein herzliches Dankeschön geht an die engagierten Mitarbeitenden des Bauhofs, die sich mit viel Einsatz um die Umsetzung dieser Projekte kümmern.

Die Spielplatzinitiative dankt allen Unterstützer:innen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben. Dank der vielfältigen Mithilfe kann eine kinderfreundliche Umgebung geschaffen werden.

Carneval Club Amorbach 1954 e.V.

Zahlreiche Ehrungen beim MMZ

Im Rahmen der Weihnachtsfeier am 14.12.2024 vom Carneval Club Amorbach 1954 e.V. (CCA) fanden zahlreiche Ehrungen statt. Gerade in Zeiten, wo Vereine unter Mitgliedernachwuchs leiden und mit dem Fortbestand kämpfen, ist es erfreulich, aktive und passive Mitstreiter für langjähriges Vereinsengagement zu ehren.

Der Musikzug des CCA nahm die Weihnachtsfeier zum Anlass in einem festlichen Rahmen die folgenden Ehrungen vorzunehmen:

André Grimm	15 Jahre	Sabrina Gehrig	25 Jahre
Dominik Neuberger	20 Jahre	Doris Speth	45 Jahre
Julia Kneisel	20 Jahre	Karin Löffler	50 Jahre
Nicole Grimm	25 Jahre	Alfons Grieb	50 Jahre

WARUM EINE NEUE KÜCHE KAUFEN?



Wir modernisieren ihre Küche!

- neue Arbeitsplatten
- neue Fronten
- neue Elektrogeräte ...

Weitere
Leistungsangebote:
Umzugsservice
Montageservice
sowie Ihre neue
TRAUMKÜCHE

www.hw-kuechen.de

0160 507 19 23

heiko@hw-kuechen.de

09373 205 83 83

Wir beraten Sie gerne.



elektro
WUER
elektroinstallation

- Elektroanlagen
- Elektroinstallation
- Antennentechnik
- Reparaturservice

© www.hanssenwerbung.de

Ringstraße 36 • 63936 Schneeberg • Tel. 0 93 73 / 35 72 • Fax 0 93 73 / 44 25

Filiale Amorbach
Debonstraße 3a
63916 Amorbach

Anmeldungen
Montags ab 18:00 Uhr

Theorieunterricht
Montags von
18:30 Uhr - 20:00 Uhr

www.fahrschule-grosskinsky.de **FAHRSCHULE**
GROSSKINSKY
Tel. 09371 / 1224

WhatsApp-Hotline: 0170 311 58 87

QR-Code scannen und anmelden:



www.fahrschule-grosskinsky.de info@fahrschule-grosskinsky.de

**Ausbildung aller
Klassen, Intensivkurse
und noch vieles mehr...**



Doris Speth stand das erste Mal im Jahr 1980 beim Jubiläumsfest des CCA auf der Bühne und spielte zunächst Querflöte, später folgte Trompete, ES-Horn und aktuell Basstrompete.

Karin Löffler ist bereits seit 1974 (damals war sie gerade mal 9 Jahre alt!) aktiv im Verein und hält seit dem Ihrem Verein die Treue. Karin begann mit Sopranflöte, wechselte dann zu ES-Horn und spielte seit 2008 F-Horn.

Alfons Grieb begann sein musikalisches Wirken bereits im zarten Alter von 7 Jahren. Zunächst spielte Alfons Flöte, später folgte Kavalerie-Fanfare, dann wechselte er zuerst zu den Kornetts und später zu den Flugaphonen.

Im Jahre 2000 übernahm Alfons die Leitung des MMZ. Dieses Amt begleitete er, neben dem Posten des 2. Vorstandes im CCA viele Jahre und leitete die Geschicke des MMZ hervorragend.

Ein halbes Leben lang Ehrenamt und Aktivität im Verein – was für eine Leistung!

Der CCA sagt ein herzliches Dankeschön für das Engagement und den unermüdlichen Eifer und Einsatz innerhalb des Vereins.

Neben den Ehrungen gab es wie immer noch ein umfangreiches Rahmenprogramm bei der Weihnachtsfeier: der Musikzug sorgte mit musikalischen Beiträgen für weihnachtliche Stimmung, die Jollekrümel, Kindergarde und Jugendgarde begeisterten die Besucher mit Ihren Darbietungen. Der Nikolaus war selbstverständlich auch mit von der Partie. Fehlen durfte natürlich nicht zum Abschluss die kultige Tonbildschau (die schönsten Vereinsmomente des letzten Jahres, zusammengestellt von Emma und Fabian Rudolf) sowie die heißbegehrte Tombola.

Peter Grieb und Patrick Speth führten wieder in lockerer und sympathischer Form durch das Programm.

Anzumerken ist, dass sich die Weihnachtsfeier zunehmend größter Beliebtheit bei Jung und Alt erfreut.

Allen Helfern, Teilnehmern, Organisatoren und Geehrten ein Dankeschön für die gelungene Veranstaltung.



Foto: Peter Grieb, Doris Speth, Karin Löffler, Alfons Grieb, Julia Kneisel, Dominik Neuberger, André Grimm, Nicole Grimm, Patrick Speth.

Text: Andreas Dönicke, Foto: Norbert Jahn

- EXAMINIERTES FACHPERSONAL
- INDIVIDUELLE UNTERHALTUNG
- VIELFÄLTIGE ANGEBOTE
- ANGEBOTE FÜR DEN TAGESABLAUF

DER BEWOHNER STEHT IM MITTELPUNKT UNSERES TUNS

Kreisaltenheim Amorbach
Herzogin-von-Kent-Straße 9
63916 Amorbach

☎ 09373 9712-0

verwaltung@kreisaltenheim-amorbach.de

www.ac-immobilienmakler.de

kaufen | verkaufen | bauen | renovieren | gestalten



**Immobilien
GmbH**

WIR MACHEN'S MÖGLICH!

PROFESSIONELLE PLANUNG,
UMSETZUNG UND BETREUUNG
IHRER IMMOBILIEN-VORHABEN!

WIR RÄUMEN AUF UND
ENTSORGEN FÜR SIE!

ALLE KOMPETENZEN UNTER
EINEM DACH!

AC Immobilien GmbH
AC Bau GmbH
green design GmbH

**IHR IMMOBILIEN-MAKLER
MIT DER RUNDUM-
SORGLOS-BETREUUNG!**

Ohrnbachtalstraße 7
63937 Weckbach
0 93 73 – 20 64 76 5
info@ac-immobilienmakler.de



Heimat- und Geschichtsverein Amorbach e.V.

Jubiläumssitzung beim HGV

Verdurstet ist bei den bisherigen Vorstandssitzungen des Amorbacher Heimat- und Geschichtsvereins noch niemand, aber dass der Vorsitzende am 28. Januar die Runde mit Sekt begrüßte, war auch neu. Der Grund dafür war ein besonderes Jubiläum: Es war die 100. Vorstandssitzung in der Geschichte des Vereins!

In einer kurzen Ansprache blickte der Vorsitzende, der alle bisherigen 100 Sitzungen geleitet hat, zurück, was seit der Vereinsgründung im Jahr 2007 schon alles geleistet wurde. Und alle waren sich einig: Der HGV hat Enormes erreicht und ist schnell zum festen Bestandteil der Amorbacher Vereinslandschaft geworden.

Viel Zeit zum Feiern blieb jedoch nicht, denn schließlich warteten auch in der Jubiläumssitzung neun Tagesordnungspunkte mit 21 Unterpunkten darauf, zügig, aber ergebnisorientiert abgearbeitet zu werden!



Jubiläum im HGV: die 100. Vorstandssitzung in der Vereinsgeschichte!

Foto: Bernhard Springer



Kath. öffentliche Bücherei Amorbach

Unsere Öffnungszeiten

Mittwoch: 17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Samstag: 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Sonntag: 10:30 Uhr – 12:00 Uhr

Buecherei.Amorbach@gmail.com





Claus Fecher

Heizung · Sanitär · Energie

INNOVATIVE TECHNOLOGIEN UND EFFIZIENTE KONZEPTE

ZUKUNFTSORIENTIERTE
GEBÄUDETECHNIK

Gas-Wasser-Installation

Innovative Heiztechnik

Regenerative Energien

Traumbäder

Wohnraumlüftung

Hydraulischer Abgleich

Wartung und Service

Claus Fecher GmbH

Im Küsterlein 1

63936 Schneeberg

Tel. 09373 2275

info@fecher-haustechnik.de

www.fecher-haustechnik.de



Seit 1888

*Wir bringen's
...garantiert!*

BAUSTOFFE HAFNER

www.krug-design.de

AMORBACH · Weilbacher Straße 13 ☎ 09373-1312

Kolpingsfamilie Amorbach

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am **Samstag, 15. März 2025 um 16:30** Uhr findet im Pfarrsaal in Amorbach die Mitgliederversammlung für das Jahr 2025 der Kolpingsfamilie Amorbach statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich willkommen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht über das abgelaufene Jahr
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
5. Veranstaltungsüberblick 2025
6. Mitglieder-Ehrungen
7. Sonstiges

Im Anschluss laden wir zum gemütlichen Beisammensein mit Vesper und Umtrunk ein. Wir bitten schriftliche Anträge, die auf der Mitgliederversammlung behandelt werden sollen, bis spätestens Samstag, 02. März 2025 bei den Vorsitzenden einzureichen.

Herzlicher Dank an Wolfgang Zwirner

Am Wochenende um den 24.01.2025, als wir unser diesjähriges Zeltlager planten, durfte die Kolpingsfamilie Amorbach eine besonders großzügige Spende von 1.600 € entgegennehmen. Wolfgang Zwirner, der anlässlich seines 80. Geburtstags diese Summe sammelte, hat sie zweckgebunden für das Kolpingszeltlager Amorbach überreicht, das jedes Jahr ein besonderes Erlebnis für unsere 9- bis 14-Jährigen bietet.



Foto: Benjamin Götzinger

Die Spende kommt zu einem wichtigen Zeitpunkt, da manches unseres Zeltmaterials in die Jahre gekommen ist und größere Investitionen anstehen. Mit der Unterstützung können wir die notwendigen Modernisierungen vornehmen, um auch in Zukunft ein sicheres und abwechslungsreiches Zeltlagererlebnis für unsere jungen Teilnehmer:innen zu gewährleisten.

Wir danken Wolfgang Zwirner, der vielen der Lagerleiter noch als ihr Kunstlehrer bekannt ist, von Herzen für sein Engagement und seine Großzügigkeit, die nicht nur seine Verbundenheit zur Kolpingsfamilie, sondern auch sein Vertrauen in unsere Arbeit zeigt.

Das Zeltlagerteam der Kolpingsfamilie Amorbach

Musikverein „Stadtkapelle Amorbach 1954“

Weihnachtsfeier Stadtkapelle Amorbach e.V.

Die Stadtkapelle Amorbach lud am 21.12.2024 wieder zu ihrer traditionellen Weihnachtsfeier ins Pfarrheim in Amorbach ein. Hier ein herzliches Dankeschön an Hausherrn Herrn Pfarrer Wöber. Begrüßen durften wir auch unseren Bürgermeister Peter Schmidt.

Wie üblich am Samstag vor dem 4. Advent füllte sich das Pfarrheim komplett mit aktiven Musikern, Ehrenmitgliedern, Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Musikvereines und man verbrachte zusammen einige festliche Stunden.

Zur Eröffnung spielten die Jugendbläser „Ihr Kinderlein kommet“ unter der Leitung von Hubert Morawetz, bevor Vorstand Herbert Schwing alle Gäste begrüßte. Danach boten die Jugendbläser noch die Stücke „Leise rieselt der Schnee“ sowie „Kling Glöckchen Klingelingeling“ dar.



Foto: Häfner M.

Im Anschluss trug Salome Bauer die Weihnachtsgeschichte „Der kleine Stern“ vor.

Die Jungmusikerinnen Ella Berberich und Hannah Leschinsky spielten auf der Querflöte „Macht hoch die Tür“ und auf dem Flügelhorn Lotta Dönges und Leo Hauck „Morgen kommt der Weihnachtsmann“. Salome Bauer verzauberte die Zuhörer auf dem Akkordeon mit dem altfranzösischen Lied „Hört der Engel helle Lieder“. Abgerundet wurde dieser musikalische Teil durch das Klarinetten- und Saxophonensemble unter Leitung von Petra Rechner, welches die Stücke „Canon in D-Major“, „Christmas-Tree“ und „Merry Christmas Everyone“ erklingen ließ.

Nach einer kurzen Umbauphase unterhielt die Theatergruppe der Stadtkapelle, bestehend aus Annabelle Bauer und Klaus Zerr unter der Leitung von Karlheinz Segeta die Besucher mit dem Sketch „Veschberforeeni“ (eine auf den Musikverein Amorbach angepasste Version des Sketches „Dinner for one“) vortrefflich und hatte durchgehend viele Lacher auf ihrer Seite.

Danach spielte die Stadtkapelle mit „Weihnachtsgebet“ und „Highland Cathedral“ auf und begeisterte alle großen und kleinen Gäste. Natürlich schaute auch der Nikolaus mit seinem Gehilfen Knecht Ruprecht und einem Engel vorbei. Sie ließen das Jahr Revue passieren und hatten in ihrem Sack auch Geschenke für die Jugendbläser und die aktiven Musiker dabei.

Die Stadtkapelle verabschiedete sich mit „Ein musikalischer Weihnachtsgruß“, „Süßer die Glocken nie klingen“ und „Oh du fröhliche“. Das feierliche, von allen im nun abgedunkelten Pfarrheim mit gesungene „Stille Nacht, heilige Nacht“ rundete einen festlichen Abend ab und entließ alle in eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit, nachdem noch ein von Jeannine und Marcel Trabold erstellter Jahresrückblick 2024 in Bildern gezeigt wurde.

Die Stadtkapelle Amorbach wünscht allen Musikern, Mitgliedern, Gönnern und Freunden frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Start in ein gesundes und glückliches neues Jahr 2025.

Annabelle Bauer

Obst- und Gartenbauverein Amorbach

Einladung zur Mitgliederversammlung

Wann: Am Freitag, 4. April 2025 um 19.00 Uhr

Wo: In der Gaststätte Brauerei Etzel

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht für 2024 des 1. Vorstandes
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer mit Antrag auf Entlastung
5. Neuwahlen
6. Verschiedenes: Anträge, Wünsche, Ausblick

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis spätestens 28. März 2025 beim 1. Vorstand einzureichen.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung gemütliches Beisammensein.

Amorbach, 11.02.2025

Hans Waldeis

1. Vorstand OGV

Parzival Mittelschule Amorbach

Tag der Betriebe 2025 an der Parzival-Mittelschule Amorbach

Wie in jedem Jahr fand auch 2025 wieder am 15. Januar der schulinterne Betriebes-Tag an der Parzival-Mittelschule statt.

Aus dem stetig wachsenden Netzwerk mit Betrieben aus der Region kamen Vertreterinnen und Vertreter von 23 Unternehmen oder Institutionen an unsere Schule, um auf Jugendliche der 8. und 9. Klasse zu treffen und diesen ihren Betrieb sowie die verschiedenen Ausbildungsberufe kurz vorzustellen.

Dabei bewiesen die Firmen wieder große Kreativität bei der Gestaltung ihrer Stände: neben Plakaten, Aufstellern und Flyern durften sich die Jugendlichen an eingedeckten Tafeln, VR-Brillen, Steinmetzarbeiten, gestanzten Papierprodukten u.v.m. erfreuen und so einen praktischen Einblick in die Unternehmen erhalten.



Wir suchen Badeaufsichten / Rettungsschwimmer

**Für die kommenden Freibad-Saison 2025 und darüber hinaus suchen wir
Badeaufsichten in unserem familiären Freibad in Vielbrunn.**

Die Voraussetzungen sind das Rettungsschwimmbzeichen in Silber, ein Erste-Hilfe-Kurs und ein Mindestalter von 18 Jahren. Der Verein unterstützt gerne bei der Erlangung dieser Nachweise.

Weitere Informationen zu Arbeitszeiten, Tätigkeiten und zur Bezahlung können bei Geraldine Hasner unter 0171 2676400 oder per E-Mail unter freibadvielbrunn@t-online.de angefragt werden.

Angebot vom
17.02. – 22.02.25



Café
Schloßmühle
Bäckerei Konditorei

Angebot vom
24.02. – 01.03.25



2 Plunderstückchen

nach Wahl

nur **3,60 €**



Grünkernbrot

750 g

nur **3,90 €**

63916 Amorbach, Telefon 09373/1254, www.schlossmuehle-amorbach.de



In den nächsten Wochen haben die Betriebe dann die Möglichkeit, Ihr Unternehmen nochmals im Rahmen einer Unterrichtsstunde den Schülerinnen und Schülern ausführlich näher zu bringen, bevor die Jugendlichen dann in Kleingruppen einen ausgewählten Betrieb selbstständig erkunden werden.

Die Schulfamilie der Parzival-Mittelschule ist stolz auf die Zusammenarbeit mit unseren tollen und motivierten Netzwerkbetrieben! Wir bedanken uns herzlich für Ihre Teilnahme und dafür, dass Sie sich die Zeit für unsere Jugendlichen genommen haben, denn das ist nicht selbstverständlich! Wir hoffen, dass so die Jugendlichen Ihren Traum-Ausbildungsplatz und die Betriebe ihren Traum-Azubi finden werden.

Wir bedanken uns in diesem Jahr bei:

Claus Fecher GmbH (Schneeberg), Weimer Maschinenbau GmbH & Co. KG (Kirchzell-Buch), OWA Odenwald Faserplattenwerk GmbH (Amorbach), Fripa Papierfabrik GmbH (Milttenberg), Fella Maschinenbau GmbH (Amorbach), Herbert Heim – Der Steinmetz GmbH (Milttenberg), Josera Erbacher GmbH & Co. KG (Kleinheubach), Autohaus Walter GmbH (Kirchzell), Oswald Elektromotoren GmbH (Milttenberg), Heim Steintechnik GmbH (Bürgstadt), Koncast GmbH – Böllinger Group (Weilbach), Abwasserzweckverband Main-Mud (Milttenberg), Dossmann GmbH (Walldürn-Rippberg), Der Schaffhof (Amorbach), Forstamt Milttenberg, Staatliches Bauamt MIL-AB, Mainmetall Großhandels-GmbH (Bürgstadt), Polizei Milttenberg, Kreisaltenheim Amorbach, Klemens Ott GmbH (Milttenberg), RUF Fassadentechnik (Kleinheubach), Metallbau Konrad GmbH (Mudau), Handwerkskammer Unterfranken

Text: Kerstin Hoffmann; Bilder: Michael Kellner

PERSÖNLICH
BERATEN

KOMPETENT
GEPLANT

ZUVERLÄSSIG
UMGESETZT

- SANITÄR
- HEIZUNG
- KLIMA
- ENERGIE



HAUSTECHNIK MORAWETZ GMBH & CO. KG
DIESELSTR. 5 | 63920 GROSSHEUBACH
TEL. 0160/94 97 50 23

INFO@HAUSTECHNIK-MORAWETZ.DE
WWW.HAUSTECHNIK-MORAWETZ.DE

Mechler
EINFACH MITREISEN!

Skifahren | Snowboarden | Winterwandern

Oberstdorf  **SA 08.03.**

Ischgl SPRING BLANC **21.04. - 23.04.**

Ostermontag - Mittwoch | Hotel Angela****

Ischgl Zentrum - Talabfahrt West

Musicals Stuttgart **SO 11.05.**

Die Eiskönigin | Disneys Tarzan **Muttertag**

Hamburg **FR 17.10. - SO 19.10.**

Städte tour | NH Hotel Altona****

Musicalbesuche auf Anfrage

**Wir sind Ihr zuverlässiger Spezialist für
Gruppenreisen, Vereinsausflüge, Schulfahrten uvm.**

Mechler Reisen GmbH
Schloßauer Straße 41 • 69427 Mudau
info@mechlerreisen.de

www.mechlerreisen.de  

*Abschied
&
Bestattungen*

Amorbach - Weilbach - Schneeberg - Kirchzell

**Ich möchte Ihnen eine liebevolle und
kompetente Begleitung in der Zeit
des Abschiedes sein**



Iris Galm

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar

Tel. 09373 - 4302

Preunschner Weg 11 - 63931 Kirchzell
info@abschiedundbestattungen.de



BRK-Gemeinschaft Kirchzell

Generalversammlung BRK Bereitschaft Kirchzell

Bereitschaftsleiter Björn Kaufmann eröffnete die turnusmäßig alle 4 Jahre stattfindende Generalversammlung mit Neuwahlen der Bereitschaftsleitung.



Über 60 Teilnehmer im RK Heim; Foto: Stefan Müller

Bei seiner Begrüßung freute sich Kaufmann über die zahlreich erschienen Kameradinnen und Kameraden. Als Ehrengäste konnte er Bürgermeister Stefan Schwab den stellv. Kreisbereitschaftsleiter Daniel Muschik, Sachgebietsleiterin Linda Amrhein sowie BRK Kreisgeschäftsführer Edwin Pfeifer willkommen heißen.

Im Anschluss bat er die Anwesenden sich von den Plätzen zu erheben um den verstorbenen Mitgliedern der BRK Bereitschaft Kirchzell zu gedenken.

Im folgenden Rechenschaftsbericht mit Rückblick durch die Bereitschaftsleitung wurden die Hauptaufgaben der letzten vier Jahre skizziert.

Arbeiten am Rotkreuzheim: Neue Heizung, Installation einer Photovoltaikanlage, neue Garagentore, Renovierung Küche und Lehrsaal, Fertigstellung der Notstromversorgung und Einbau einer Brandmeldeanlage waren hier die herausragenden Aufgaben.

Einsätze sowohl der Helfer-vor-Ort im Ortsbereich, der SEG Behandlung und Transport bei Einsätzen wie z. B. Massenansturm von Verletzten auf der B 469, Massentestung und sonstige Mithilfe bei der Bewältigung der Corona Pandemie. Einer der belastetsten Einsätze war der Kontingenteinsatz bei der Flutkatastrophe im Ahrtal.

Bei Altkleidersammlungen im südlichen Landkreis wurden knapp 500 Tonnen gesammelt. Die Durchführung der Blutspendetermine mit ca. 90 Spendern pro Termin sowie die Teilnahme an Aus- und Fortbildungsmaßnahmen waren weitere Schwerpunkte für die Helferinnen und Helfer.

Insgesamt leisteten die Mitglieder in den 4 Jahren von 2021 – 2024 stolze 43.650 Helferstunden.

Vor den folgenden Neuwahlen zur Bereitschaftsleitung bedankte sich Kaufmann bei den ausscheidenden Mitgliedern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Aus dem Vorstand scheiden Maren Bechtold, Alois Klemm und Alfred Schwarz aus. Aus der SEG Führung verabschiedeten sich Tobias Friedel und Alexander Münch.

Eintritt: 5€
Kinder frei

F.C. 1922 KICKERS



ab 19:22 Uhr
im Kickersheim

FASCHING IM KICKERS

Faschingsfreitag, 28.02.2025

DJ'S UNITED - BELEGTE BRÖTCHEN - BARBETRIEB - KLEINE SHOWACTS

Staller & Weiß

Geschäftsführer:
David Ritter und Larissa Weiß



HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach

Aufseßring 16

Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23

E-Mail info@staller-weiss.de



ReVis Augenzentren

Die ReVis Augenzentren suchen zum nächstmöglichen
Zeitpunkt für unseren Standort Walldürn/Miltenberg

MFA, ZFA oder Quereinsteiger (m/w/d) in Teilzeit

Montag und Dienstag Nachmittags, Freitag Vormittags

sowie **Auszubildende zur MFA** ab September 2025.

Haben Sie Interesse in einem hilfsbereiten und engagierten Team
in einer modernen Praxis zu arbeiten?

Dann bewerben Sie sich online unter info@revis.de oder an:

ReVis Augenzentren, Ilona Kriskche, Elisenstrasse 32, 63739 Aschaffenburg.



Danke an die ausgeschiedenen Helfer; Foto: Andreas Zang

Die anschließende Neuwahl brachte folgendes einstimmiges Ergebnis Bereitschaftsleiter Björn Kaufmann, als Stellvertreter Amelie Bechtold, Max Keller und Andreas Zang. In seinem Grußwort bedankte sich stellv. KBL Daniel Muschik für die geleistete Arbeit und die stete Bereitschaft auch innerhalb des Kreisverbandes Aufgaben zu übernehmen.



Die neue Bereitschaftsleitung; Foto: Andreas Zang

Kreisgeschäftsführer Edwin Pfeifer zollte den Kameradinnen und Kameraden seinen Respekt über ein solch starke Präsenz bei dieser Generalversammlung. Außerdem betonte er wie sinnvoll und notwendig die Vernetzung zwischen Haupt- und Ehrenamt sei. Auch er bedankte sich für die geleistete Arbeit.

Bürgermeister Stefan Schwab bedankte sich bei den Rotkreuzlern für ihren steten Einsatz zum Wohle der Gemeinde. Weiter sagte er auf das, was hier seit den Anfängen in den 60 er Jahren bis heute geleistet wurde könnt ihr stolz sein. Er hoffe, dass die BRK Bereitschaft weiterhin ein fester Bestandteil in der Gemeinde bleibe.

Norbert Keller
BRK Bereitschaft Kirchzell



Carnevalclub „Schluddebouhne“ Kirchzell

Herzlich willkommen im Schludde-Bouhneland!

*Um gemeinsam mit euch Faschelnacht zu feiern,
hier unser Fahrplan für's närrische Wochenende:*

Altweiberfasching am Donnerstag, 27.02.2025

Treffpunkt ist um 14.30 Uhr bei Fratelli: feuchtfrohlicher Ortsrundgang mit Abschluss im Vereinsheim

Kinderfasching am Samstag, 01.03.2025

Treffpunkt ist um 15 Uhr an der Schule: lustiger Kinderumzug, Abschluss im Vereinsheim mit Spiel und Spaß. Es gibt Würstchen, frisch gebackene Waffeln, Kaffee, Kuchen und Getränke.

Faschingstreiben am Sonntag, 02.03.2025

Ab 11.11. Uhr buntes Faschingstreiben am und im Vereinsheim: Angeboten werden traditioneller Griewe- und Zwiebelkuchen, deftige Bouhnesuppe, frisch gebackene Waffeln, Kaffee, Kuchen und Getränke. Im Anschluss an den Kreisumzug geht es weiter mit der After-Zug-Party und Leckereien vom Grill.

Faschelnachtsverbrennung am Dienstag, 04.03.2025

Treffpunkt ist um 18 Uhr bei Fratelli mit Ausklang des närrischen Wochenendes mit gemütlichem Beisammensein

Wir freuen uns auf euch!

Schludde Heil

Die Vorstandschaft des CCK



Gesangverein „Frohsinn“ Kirchzell

Ein „umzäunter“ Nachmittag

Eine Betriebsbesichtigung in Laudenbach unternahm vor kurzem der Männerchor des Gesangvereins „Frohsinn“ Kirchzell. Es handelte sich um ein mittelständiges Familienunternehmen, dass sich auf den Bereich Agrartechnik für Stall- und Weidehaltung für Rinder, Pferde und Schafe spezialisiert hat.

Anfänglich berichtete der Geschäftsführer, dass dessen Vorfahren aus Frankreich stammten, und dann nach Miltenberg kamen.

2007 zog das Unternehmen auf das sieben Hektar große Firmengelände in Laudenbach und beschäftigt mittlerweile über 160 Mitarbeiter, wo heuer das 60. Firmenjubiläum gefeiert wird.



Danach wurde die Gruppe durch die Innenräume und durch das Außengelände mit den riesigen Lagerhallen geführt. Hier war man beeindruckt von dem Ein- und Ausgang tausender Artikel in die ganze Welt. Der informative Nachmittag endete mit einem kleinen Imbiss.



Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Mitteilungen

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt



KÖB - Kath. öffentliche Bücherei



Öffnungszeiten der Bücherei Schneeberg

Montag 16:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag 17:30 bis 19:00 Uhr

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!

Schneeberger Vorschulkinder erkunden die Bücherei



Schatzkiste mit Inhalt

Voller Neugier hatten sich die Vorschüler des Hauses für Kinder in Schneeberg zusammen mit ihren Erzieherinnen Marie und Carolin auf den Weg in die Bücherei Schneeberg begeben. Dort wurden sie von Johanne Magenheimer und Marianne Zipp begrüßt. Ebenfalls hatte sie eine Elefanten-Handpuppe mit dem Namen „Lesefant“ schon erwartet. Der Lesefant hatte sich für die Kinder ein Suchrätsel ausgedacht und führte sie so spielerisch an die Welt der Kinderbücher heran. Hier gab es dann auch viel zu entdecken. Vom Bilderbuch über das Sachbuch, von Fantasiegeschichten bis zum Kinderkrimi wurde alles bestaunt. Dabei konnten die Kinder zusammen mit dem Lesefant Vermutungen anstellen, welchen Inhalt wohl das Titelblatt des Buches erwarten lässt. Mit großem Eifer stöberten die Vorschüler im breiten Angebot der Kinderbücher, Spiele und CDs, so dass der ein oder andere bereits die Frage stellte, ob er das Buch wohl mitnehmen dürfe. Daraufhin konnte der Vorgang des Ausleihens erklärt werden. Nicht zuletzt wurde auch ein Blick auf die Erwachsenenbücher geworfen, da auch Mama oder Papa die Bücherei nutzen können. Als Abschluss des Besuchs durfte natürlich das Vorlesen nicht fehlen. Dabei erfuhren die Kinder, wie manche Tiere die Welt der Menschen erleben könnten. Schließlich verteilte der Lesefant aus seiner Schatzkiste ein kleines Büchlein als Dankeschön und als Anreiz zum weiteren Lesen. So verließen die Vorschüler mit vielen neuen Eindrücken die Bücherei.

BESICHTIGEN SIE DUBAI IN GROSSHEUBACH

Diese Küche mit Dubai-Motiv in der Nischenrückwand ist eine von vielen Küchen, die Sie in unserem Küchenstudio in Großheubach auf 2.500 qm und 3 Etagen besichtigen können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Großheubach, Industriestr. 20, Tel.: 09371 9753-0 | Di.-Fr. 09:30-18:30, Sa. 09:30-16:00

Erbach, Neckarstr. 19, Tel.: 06062 912005 | Mi.-Fr. 09:30-18:30, Sa. 09:00-14:00

Terminvereinbarung/Bewerbung: **09371 9753-0** oder **info@brossler.de**

Besuchen Sie uns im Internet: **www.brossler.de**



Blog-Artikel



Thomas Jüttner Planung/Verkauf



BROßLER®

Küche Aktiv

FG Schneeberger Krabbe e.V. laden ein...



Samstag

18.

Januar 2025

15:00 Uhr am Meilenstein

ABHOLUNG DES PRINZENPAARES

mit Ausgrabung der Faschelnacht

HOLLYWOOD im Krabbeland mit „DJ Flachsi“

ab 19:00 Uhr in der Turnhalle

Samstag

15.

Februar 2025

19:31 Uhr in der Turnhalle Schneeberg

PRUNKSITZUNG

Kartenvorverkauf Dorfwiesenhäuser/Vereinsräume am 25. Januar ab 9 Uhr!

Nummernvergabe ab 6 Uhr – je Person max. 4 Karten

Sonntag

16.

Februar 2025

14:00 Uhr in der Turnhalle Schneeberg

SENIORENNACHMITTAG

der Marktgemeinde Schneeberg

Freitag

28.

Februar 2025

B-PARTY

im beheizten Festzelt der FG

19:00 Uhr - Eintritt 8 € - Ausweiskontrolle

Einlass
ab 18
Jahren

Sonntag

02.

März 2025

FASCHELNACHTSTREIBEN

im beheizten Zelt am DWH ab 10:00 Uhr

Montag

03.

März 2025

FASCHELNACHTSTREIBEN im beheizten Zelt ab 10:00 Uhr

14:00 Uhr **ROSENMONTAGSUMZUG**

anschließend After-Zug-Party im beheizten Zelt

Dienstag

04.

März 2025

10:00 Uhr **Frühstück** für HausFRAUen und JederMANN

14:00 Uhr **Kinderfaschelnachtsumzug** mit Kinderfasching im Zelt

19:00 Uhr Abmarsch Meilenstein zur **Verbrennung** der Faschelnacht

Hier wiegen Sie richtig.

Wir wiegen Ihre alte Brille und Sie erhalten
pro Gramm 1 % Nachlass auf Ihre neue!*



SCHWIND 
SEHEN & HÖREN



* Gültig bis 01.03.2025. Dieses Angebot gilt für den Kauf einer kompletten Brille in Sehstärke (Fassung + Gläser). Diese Aktion ist nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Unsere Filialen finden Sie auf unserer Website.

SCHWIND Sehen & Hören GmbH · Mainparkstr. 12 · 63801 Kleinostheim · Tel. 06027 - 9797000

www.schwind-sehen-hoeren.de



Kolpingfamilie Schneeberg

Rückblick auf die Gesprächsrunde mit Pfarrer Wöber zur Zukunft der Kirche 2025 am 29.01.2025

Mit dem Zitat von John F. Kennedy: „**Veränderung ist das Gesetz des Lebens. Diejenigen, die nur auf die Vergangenheit oder die Gegenwart blicken, werden die Zukunft verpassen**“ begrüßte Erich Kuhn die zahlreichen Besucher des Gesprächs-abends der Kolpingfamilie Schneeberg zum Thema „Zukunft der Kirche“ mit Pfarrer Christian Wöber. Die derzeitige Situation der Kirche ist gekennzeichnet durch die abnehmende Zahl der Christen (800.000 Kirchengaustritte im Jahr 2023 in Deutschland bei der katholischen und evangelischen Kirche), die Berichte über Missbrauch und sexualisierte Gewalt, sowie abnehmendem Kirchenbesuch.

Auf die Frage, wie sollte die Kirche in Zukunft aussehen, kamen u.a. folgende Antworten: Fortsetzung des synodalen Weges, Reformen wie z.B. Weihe von Frauen als Diakonin oder zur Priesterin, Abschaffung des Zölibats, mehr Glaubwürdigkeit im Umgang mit Geld und Macht, Veränderung der Hierarchie, mutige Priester und Bischöfe, reformwilliger Papst.

Pfarrer Christian Wöber zeigte auf, dass mit abnehmender Katholikenzahl und sinkenden Einnahmen der Diözese sich vor Ort die Personalsituation stark verändern wird. Die Sparmaßnahmen der Diözese Würzburg werden die Trägerschaften bei Kindergärten und Bildungseinrichtungen treffen und zu Einschränkungen von Caritasmaßnahmen, zu Schließungen von Pfarrheimen und sogar zu Umnutzungen von Kirchengebäuden führen.

Auf die Frage, warum die Anwesenden nicht aus der Kirche austreten, kamen zahlreiche Begründungen wie z.B. viele glaubwürdige Pfarrer, Vorbild der Eltern, Geborgenheit in der Kirche, persönliche Bedeutung der Eucharistiefeier, Wallfahrten und Glaubensinhalten, Gemeinschaft der Gläubigen – Glauben allein geht nicht, Mitglieder der Kirche haben Einfluss auf Veränderungen, Bedeutung des gemeinsamen Gebetes, Gestaltungsmöglichkeiten in und mit der Kirche wie z.B. Familiengottesdienste, Andachten, neue Lieder, sinnerfüllendes Leben durch Seelsorge und Glauben.

Die Hoffnung und Zuversicht beruhen auf bereits erfolgten Veränderungen und mögliche Veränderungen in der Zukunft. Die Art der Glaubensvermittlung durch die Kirche hat sich entscheidend verändert: Früher musste man als Katholik in die Kirche gehen – heute ist man eingeladen. Kirche als „Kontrollorgan“ ist vorbei. Auch die Einstellung zu Andersgläubigen, zu Geschiedenen, Schwulen und Lesben ist eine andere. Warum nicht auch ein „Gottesdienst für Ungläubige“ so der Vorschlag eines Teilnehmers. Zunehmende Bedeutung wird der missionarische Einsatz aller Gläubigen in Familie und im Bekanntenkreis haben. Trotzdem wird es keinen Weg zurück zur „Volkskirche von gestern“ geben. Ein verstärktes ehrenamtliches Engagement der Gläubigen könnte den negativen Trend in einen positiven Wandel umkehren.



bad & u'heizung®

Badrenovierung mit den Besten der Region

VORTRAG 20.02.25,
18.30 UHR IN
UNSEREN RÄUMEN

ANMELDUNG: T (09375) 284
ODER [WWW.KIRCHGAESSNER-
GMBH.COM/VORTRAG-TERMINE](http://WWW.KIRCHGAESSNER-GMBH.COM/VORTRAG-TERMINE)



KIRCHGÄßNER
Wendelin-Rauch-Str. 4 • 97896 Freudenberg

Benötigen Sie Hilfe in Ihrem Garten? Ich bin Ihr Fachmann vor Ort.
Ob Obstbaumschnitt, Gehölzschnitt, Rasen mähen, Streuobstberatung, Gartenpflege etc.
Gartenservice Karl-Heinz Löffler, zertif. Landschaftsobstbauer,
Fachwart für Obst und Garten. Tel. 0 93 73 / 99 03 1

Weltweit betrachtet nimmt die Anzahl der Katholiken zu. Die Befürchtung, dass Deutschland und Europa zu einem nicht-christlichen Land wie z. B. Libyen oder Türkei wird, solle man ernst nehmen und auf allen Ebenen der Kirche dagegen steuern. Erfreulich ist, dass die Kirche in Asien und Afrika zunimmt. Vom Vatikan könnten auch Regelungen kommen, die speziell auf die gesellschaftliche Situation der Länder zugeschnitten sind.



Turnverein Schneeberg

Werde Übungsleiter:in beim TV Schneeberg – Mach mit und bereichere unsere Gemeinschaft!

Bist Du bereit, etwas zu bewegen und Menschen aller Altersgruppen Freude und Bewegung zu schenken? Der TV Schneeberg sucht dringend engagierte Übungsleiter*innen, die mit Herz und Leidenschaft unser sportliches Angebot erweitern!

Was wir suchen:

- **Für Kinder (3-6 Jahre und Grundschulalter):**
- Engagierte Übungsleiter:innen für Turn- und Sportstunden – jeweils eine Stunde pro Woche.
- **Keine Vorerfahrung nötig!** Eine Schulung oder Ausbildung wird vom Verein finanziert.
- **Für Jugendliche:**
- Übungsleiter:innen für Leichtathletik, die jungen Menschen Spaß und Fitness näherbringen.
- **Für Erwachsene:**
- Übungsleiter:innen für Pilates und Yoga, die Erwachsenen helfen, Entspannung und Wohlbefinden zu finden.

Warum Ehrenamt?

Das Ehrenamt beim TV Schneeberg ist mehr als nur ein Engagement – es ist eine Herzensangelegenheit! Du tust nicht nur den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen etwas Gutes, sondern stärkst auch das Miteinander in unserer Gemeinschaft. Erlebe, wie erfüllend es ist, aktiv etwas beizutragen und gemeinsam mit anderen zu wachsen. Hier zählt Deine Motivation und der Wunsch, zu geben und zu inspirieren!

Interesse geweckt?

Alle weiteren Rahmenbedingungen und Informationen erhältst Du bei Marianne Link, 1. Vorständin, unter der Telefonnummer: **09373.3146**.

Werde Teil unserer sportlichen Familie und lass uns gemeinsam positive Impulse setzen – für Dich, für die Teilnehmer und für unsere gesamte Gemeinschaft!

Die Vorstandschaft des TV Schneeberg – Gemeinsam stark, gemeinsam aktiv!



Brumat

Küchen-Manufaktur

Brumat GmbH
63928 Eichenbühl
Tel.: 09371/94994-0
info@bruemat.de
www.bruemat.de



Unsere Angebote

- Dauerpflege, Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Ambulante Pflege, Hausnotruf
- Pflegeberatung \$37,3 u. \$45
- Essen auf Rädern



Pflegeheim im St. Elisabethenstift

GmbH

Unsere Verwaltung erreichen Sie täglich von
8.00 - 19.00 Uhr und an den Wochenenden
von 10.00 - 16.00 Uhr!

Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19

email: mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de



Bundesverband privater Anbieter
sozialer Dienste e.V.



Mitglied im

Pflegenetz

Landkreis Miltenberg

gemeinsam stark für die Pflege



Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?

Finden Sie es gleich heraus! Wir unterstützen Sie dabei.

Scannen Sie einfach
den QR-Code oder
kontaktieren Sie uns
per Telefon oder Mail!



Volksbank Immobilien
Ein Unternehmen der



**Raiffeisen-Volksbank
Miltenberg**

Jetzt
kostenlos
bewerten
lassen!

09371 5043280 | immobilien@voba-online.de | www.volksbank-immobilien.online



Markt Weilbach

mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Mitteilungen

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt



Heimat- und Geschichtsverein Weilbach-Weckbach

Einladung zum ortshistorischen Gesprächskreis

Der ortshistorische Gesprächskreis „**Erinnerungen an Weilbach und Weckbach wie es früher war**“ trifft sich wieder am **Montag, den 17. Februar 2025 um 14.30 Uhr im Museum in Weckbach.**

Wir wollen Erinnerungen austauschen, Bildmaterial sichten, Weilbacher und Weckbacher Redewendungen zusammentragen ...

Wir freuen uns, wenn wieder viele Interessierte an diesem Termin zusammenkommen. Jeder ist herzlich eingeladen.

Helga Hennig und Ulrike Roll-Hussain

Seniorenkreis Weilbach

Einladung zum Seniorennachmittag

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren aus Weilbach, Weckbach und den Ortsteilen für Donnerstag, den 20.02.2025 ab 14.00 Uhr in den Rathausaal in Weilbach ein. „Humor ist die Würze des Lebens“ – unter diesem Motto wollen wir einen bunten Nachmittag verbringen. Kommen Sie gerne verkleidet und bringen Sie eine große Portion gute Laune mit.



Um besser planen zu können, bitte bis 16.02.2025 in die Anmeldelisten in den Kirchen Weilbach und Weckbach eintragen oder sich unter der Nr. 3637 telefonisch anmelden.

Weilbacher Seniorenbeauftragte informieren

„**Was ich schon immer über mein Smartphone wissen wollte und meine Kinder und Enkel nicht fragen möchte**“

Freitag, den 14.2.2025 um 15.00 Uhr, Regional-Markt, Weilbach

Kommen Sie einfach vorbei und wir erörtern im Einzelgespräch bei einer Tasse Kaffee, was die Lösung sein könnte.

Bringen Sie ihr Gerät und ihr Anliegen einfach mit.

Ihr Digitalotse E. Schnell

Deine **Ausbildung** im Handwerk

Tritt in Papas Fußstapfen

Mache eine Ausbildung zum:

**ANLAGENMECHANIKER
SANITÄR-, HEIZUNGS- UND
KLIMATECHNIK (m/w/d)**

Bei uns arbeitest Du:

- in einem Job mit Zukunft
- regional
- abwechslungsreich

BEWIRB DICH JETZT



Wir bilden seit Jahrzehnten erfolgreich aus – und setzen dabei auf Teamgeist, Qualität und moderne Ausstattung. Mit 40 Kollegen wirst Du von uns maximal unterstützt bis zur Abschlussprüfung.

rufprivat.de/karriere
09371/989 84 20
Kleinheubach

DER GUTE
RUF privat
HEIZUNG • BAD • KLIMA • PV

Hennig Individual Haus

so einzigartig wie Sie selbst!

Hennig
HAUS • FENSTER

JAHRE
100
HENNIG HAUS



Stammsitz & Ausstellung: Großheubach | Ausstellung: Aschaffenburg bei Möbel Kempf | hennig-haus.de

**Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen**

Liebe Mitglieder,
hiermit möchten wir Sie recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des TSV Weckbach einladen.

Wann? Freitag, 14.03.2025

Uhrzeit? 19.00 Uhr

Wo? Sportheim

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht durch einen Vorstand
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Berichte über den Sport (Fußball/ Jugend/ Breitensport)
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Wünsche, Anträge und Anregungen / Sonstiges
12. Ansprache des Bürgermeisters oder dessen Vertreters
13. Schlussworte

Wünsche und Anträge sind schriftlich bis zum 10.03.2025 im Sportheimbriefkasten oder bei einem Vorstand (Steffen Klappenberger, Ernst Schober, Henry Roß) einzu-reichen.

Über zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder würden wir uns sehr freuen!

Die Vorstandschaft des

TSV Weckbach 1949 e. V.

Weckbach, Februar 2025

HELFEN IST TRUMPF!

Freiwillige Feuerwehr
Sicherheit. Jederzeit. Bayernweit.

**TAG UND
NACHT**

www.helfenisttrumpf.de ☎ **112**



BERK Immobilien

IHR IMMOBILIENMAKLER AN 4 STANDORTEN IN DER REGION AM UNTERMALN

Der Kauf und Verkauf einer Immobilie ist ein emotionaler Schritt sowie Vertrauenssache. Wir sind Ihnen ein **professioneller Ansprechpartner bei der Vermittlung von Immobilien**. Wir bieten Ihnen eine **umfassende und aufrichtige Dienstleistung**, verbunden mit einer **angenehmen und persönlichen Betreuung**.

*Direkt neben dem Gasthaus
"zum Riesen" in Miltenberg!*



Hauptstraße 97
Miltenberg



info@berk-online.de



09371 66813-20



**IHR LOKALER EXPORTE IN MILTENBERG
FÜR DEN IMMOBILIENVERKAUF**

www.berk-online.de

SOZIALSTATION AMORBACH

Zuhause gut umsorgt!

- Pflege
- Betreuung
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

*Caritas. Weil es sich
einfach gut anfühlt!*

Tel. 0 93 73 / 25 05

www.caritas-mil.de

Sozialstation Amorbach

Löhrstraße 38 | 63916 Amorbach

Foto: Adobe Stock



Not sehen und handeln.
Caritas





WEILBACH

Trainingszeiten

Montag

Zeit	Training	Ansprechpartner	Ort
16.00 – 17.00	Turnen für die Kinder von 3-6 Jahre	Claudia Christ 015151959177	Sporthalle
17.00 – 18.00	Kinderturnen (1.-4. Klasse)	Beate Dosch	Sporthalle
18.00 – 19.00	Volleball Kinder (ab 10 Jahren)	Milan Feyrer	Sporthalle
19.00 – 20.30	Jedermann-Gymnastik	Karl-Heinz Hennig	Sporthalle

Dienstag

Zeit	Training	Ansprechpartner	Ort
16.00 – 17.00	Eltern-Kind-Turnen (1,5–3 Jahre)	Antonia Berninger, Dominic und Nicole Barino	Sporthalle
17.30 – 18.30	Leichtathletik (6-10 Jahre)	Steffi Probst	Außengelände Sporthalle
18.30 – 19.30	Leichtathletik (10-15 Jahre)	Maxie Herbert	Außengelände Sporthalle
19.00 – 21.00	Volleyball Jugend (Jahrgang 2008-2011)	Martin Meixner	Parzivalhalle (Amorbach)
20.00 – 21.00	Frauengymnastik „Fit mit Musik“	Beate Plaumann	Sporthalle

Mittwoch

Zeit	Training	Ansprechpartner	Ort
17.00 – 19.00	Tischtennis Jugend Anfänger	Joachim Wörner	Sporthalle
17.30 – 18.30	Battle-Dance-Crew (ab 1. Klasse)	Michaela Nohe 0175-5465756	Rathaussaal
19.00 - 20.00	Tischtennis Jugend Fortgeschrittene	Joachim Wörner	Sporthalle
19.30 – 21.00	Tischtennis Er- wachsene	Theresa Sorger bzw. Christoph Reichert	Sporthalle



In
Hesselbach
in Grünvogels Landgasthof zum
„Grünen Baum“

suchen wir eine freundliche Kraft
zur Aushilfe / Vollzeit.

Sympathisches Team - gute Bezahlung.
Wir freuen uns über ein persönliches
Gespräch!

Tel.: 06276-280 (Mi. - Fr. erreichbar)
www.gruenerbaum-hesselbach.de



Ambulanter Pflegedienst

Löwenzahn



**Sie benötigen Unterstützung
bei der
Haushaltsführung?**

Oder beim Einkaufen, Kochen usw.?
Dann rufen Sie uns an. Wir stehen Ihnen zur Seite.

Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn GmbH

69427 Mudau • Schloßauer Straße 1

Tel.: 06284-9285160

www.pflegedienstloewenzahn.de



TV GROSSWALLSTADT



**TICKETS FÜR DAS
NÄCHSTE HEIMSPIEL
SICHERN!**

TICKETSHOP:
SHOP.TVGROSSWALLSTADT.DE



Donnerstag

Zeit	Training	Ansprechpartner	Ort
18.30 – 20.00	Yoga Kurs 1*	Gabi Steegmüller, 015206871664 oder Carmen Mauder 015122340881	Rathausaal
20.00 – 21.30	Yoga Kurs 2*	Gabi Steegmüller, 015206871664 oder Carmen Mauder 015122340881	Rathausaal
20.30 – 22.00	Faustball	Iven Trautmann	Sporthalle Bürgstadt

Freitag

Zeit	Training	Ansprechpartner	Ort
17.30 – 19.30	Volleyball Jugend	Martin Meixner	Sporthalle

* Kursangebot, bitte Voranmeldung

Bei allen Angeboten kann jederzeit „geschnuppert“ werden.

Stand: 03.02.2025

Weitere Infos unter

0176-43849590 (1. Vorstand Theresa Sorger)

09373-902302 (2. Vors., Dieter Rothenhäuser, auch Ansprechpartner für Leichtathletik)
oder auf unserer Homepage **www.tvweilbach.de**

Weckbacher Weihnachtszauber 2024



Der TSV Weckbach, die Freiwillige Feuerwehr Weckbach und der Kindergarten Königreich veranstalteten am 21. Dezember 2024 wie im Vorjahr einen kleinen Weihnachtsmarkt rund um den Dorfplatz. Den zahlreichen Besuchern waren unter anderem Glühwein, heißer Most, verschiedenes Essen, selbst gemachte Dekorationsartikel und Plätzchen geboten.

Auch in diesem Jahr war die Veranstaltung trotz schlechtem Wetter für alle Beteiligten ein voller Erfolg.

Bei den Organisatoren, den vielen Helfern und der Gemeinde Weilbach rund um den Bauhof möchte ich mich recht herzlich bedanken. Dadurch konnten alle Anwesenden ein paar schöne Stunden bei uns in Weckbach verbringen.

3. Bürgermeister

Christoph Heinbücher



Mitteilungen Allgemein

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt



Odenwald-Allianz

Zukunft gemeinsam erfolgreich gestalten



Amorbach



Bürgstadt



Eichenbühl



Kirchzell



Kleinheubach



Laudenbach



Miltenberg



Neunkirchen



Rüdenuh



Schneeberg



Weilbach

Immobilien- und Mietseite der ILE Odenwald-Allianz

Ein kostenloses Angebot für unsere Bürger*innen in der ILE Odenwald-Allianz
Ob Eigenheim, Mietwohnung, Geschäftsräume oder Baugrundstück: Melden Sie Ihre Angebote und Gesuche aus den Kommunen der Odenwald-Allianz an ILE-Umsetzungsbegleiter Viktor Gaub: Tel.: 09373/209-40, E-Mail: info@odenwald-allianz.de

Mietgesuche

Amorbach

- 70-jähriger NR ohne HT und PKW sucht eine **2- bis 3-Zi.-Whg.** mit Keller o. Trockenraum, vorzugsweise im EG oder 1. St. Tel.: 09371 67143
- Rentnerehepaar su. **3-Zi.-Whg.** im Amorbacher Stadtgebiet; möglichst ebenerdig od. im 1. OG. Tel.: 09373 4323

Bürgstadt, Miltenberg

- 70-jähriger NR ohne HT und PKW sucht eine **2- bis 3-Zi.-Whg.** mit Keller o. Trockenraum, vorzugsweise im EG oder 1. St. Tel.: 09371 67143
- Ruhige Rentnerin, NR ohne HT su. eine **2- bis 3-Zi.-Whg.**, ca. 60 m², vorzugsweise im EG od. 1. St. in Ortsrandlage. Tel.: 0151 42818806

Miltenberg und Umgebung

- Die EUTB-Teilhaberberatungsstelle Miltenberg sucht **barrierefreie Büroräume**, Anforderungen: 2 Beratungsräume, Besucher-WC, barrierefr. Zugänge f. Eingangsbereiche, bis zu 50 m². Tel.: 09371 9493487

Kaufangebote

Bürgstadt

- **Bauplatz**, voll erschl., 868m², Anschrift: Thomastraße 23, Fl.-Nr. 3650/21, Preis VS. Tel.: 0173 4990414

Eichenbühl

- **Bauplätze**, voll erschl., 365 m² + 225 m², Anschrift: Große Gasse, Preis VS. Tel.: 0176 53213263

Eichenbühl OT Riedern

- **Bauplatz**, voll erschl., 847 m², Anschrift: Burgäcker 8, Preis VS. Tel.: 06026 6271

Richelbach

- **Bauplätze im Baugebiet Lämmerheide**, voll erschl., 598 m² - 777m², 115 €/m². Tel.: 09371 9738-33. Näheres auf www.neunkirchen-unterfranken.de

Schneeberg

- **Bauplatz** m. unverbaubarer Weitsicht, erschl., 473 m², Anschrift: Zeilbaumstraße 4, Fl.-Nr. 3955, Preis VS. Tel.: 0172 9609288

Kaufgesuche

Alle Allianzkommunen

- Junges Paar mit festem Einkommen sucht **Haus o. Grundstück m. Garten** im südl. Landkreis Miltenberg. Ab 140 m² Wfl. u. 700 m² Grdst. Tel.: 0159 04222201

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg

Änderung der Beratungen im Amorbacher Rathaus

Petra Berberich ist ab sofort **dienstags** von 13:00 bis 16:00 Uhr für Sie da. Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Tel: 06022-70 93 084.



ÖKUMENISCHER
HOSPIZVEREIN
im Landkreis Miltenberg e.V.

Beratung: Wir beraten Sie gerne individuell zu allen Themen um Erkrankung sowie Möglichkeiten des Hospiz- und Palliativ-Netzwerkes. Insbesondere bieten wir Unterstützung und Begleitung für schwerstkranken und sterbende Menschen in der Phase des Abschiednehmens. Unsere Angebote sind selbstverständlich kostenfrei.

Infoabend BRK: Pflegefall – was tun?

Der Kreisverband Miltenberg-Obernburg des Bayerischen Roten Kreuzes veranstaltet im Rahmen der Vortragsreihe „Alltag, Pflege, Älter werden“ am Dienstag, den 18. Februar 2025, um 18 Uhr im BRK-ServiceCenter Miltenberg (Burgweg 22, ehem. Krankenhaus) eine Informationsveranstaltung zum Thema „Pflegefall – was tun?“

Erfahren Sie an diesem Abend mehr über die Angebote und Änderungen der Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung und weiterer Kostenträger ab 2025. Verena Scholz, Teamleiterin Pflegeversicherung der BKK Akzo Nobel Bayern, informiert Sie darüber, was Pflegebedürftigkeit ist und welche Leistungen zur Verfügung stehen.

Anmeldungen zur kostenfreien Informationsveranstaltung können per E-Mail (pub@brk-mil.de) oder telefonisch (09371 / 668008-0) erfolgen.

Inklusionspreise des Bezirks Unterfranken

Die Unterfränkischen Inklusionspreise werden in den fünf Kategorien „Bildung und Erziehung“, „Arbeit“, „Wohnen“, „Freizeit und Sport“ sowie „Kultur, Natur und Umwelt“ ausgelobt. Dotiert sind die Preise mit insgesamt 12.500 Euro – jeweils 2.500 Euro pro Sparte. Gesucht werden Menschen, Projekte oder Angebote, die einen besonderen Beitrag zur Inklusion von Menschen mit Behinderung leisten. Bewerbungen werden ab sofort entgegengenommen.

Alle Informationen – unter anderem der Bewerbungsbogen – sind im Internet unter www.bezirk-unterfranken.de/inklusion2/22705 einsehbar, Bewerbungen können auf dem Postweg (Bezirk Unterfranken, Unterfränkische Inklusions-Preise, Silberstr. 5, 97074 Würzburg) oder per E-Mail (inklusion@bezirk-unterfranken.de) eingereicht werden; Bewerbungsschluss ist am **Donnerstag, 15. Mai 2025**.

Staatliche Berufsschule Miltenberg-Obernburg

Du hast Interesse an Holz? Du möchtest am Ende des Tages sehen, was Du getan hast? Du suchst einen vielfältigen und abwechslungsreichen Beruf mit Perspektive und Zukunft?

Sei clever – werde Zimmerer!

Komm ins Zimmerer–Berufsgrundschuljahr an die Berufsschule nach Obernburg und schaffe Dir die Grundlage Deiner beruflichen Zukunft!

- ***Das Zimmererhandwerk verbindet Moderne mit Tradition!***
- ***Zimmerer sehen ihre Arbeit – ein tolles Gefühl!***
- ***Zimmerer arbeiten im Team – gemeinsam stark!***
- ***Bauen mit Holz ist Klimaschutz und nachhaltig!***
- ***Ausgezeichnete Perspektiven durch modernen Holzbau!***
- ***Zimmerer werden gebraucht***

... und als Zimmerer bleibst Du außerdem fit!

Gefragt sind alle (m/w/d) mit Hand und Verstand!

Deine Fähigkeiten:

- Du hast Freude am Werkstoff Holz!
- Du arbeitest gerne mit Deinen Händen und mit Maschinen!
- Du hast räumliches Denken, denn planvolles Arbeiten und räumliche Vorstellungskraft gehören zum Zimmereralltag!
- Du liebst es im Team zu arbeiten – gemeinsam ist besser als einsam!
- Du stehst mit Mathe nicht ganz auf „Kriegsfuß“!

Als Zimmerer schaffst Du Dauerhaftes, auf das Du stolz sein kannst!

Nimm Deine Zukunft JETZT in die Hand!

Fragen und Informationen:

www.bs-mil-obb.de oder s.schmedding@bs-mil-obb.de

Anmeldung: Staatliche Berufsschule Miltenberg-Obernburg, Berufsschulstr. 10, 63785 Obernburg, Tel. 06022-62160

Faschelnachtsexpress 2025



Der Faschelnachtsexpress bringt Euch sicher heim

Freitag, 28.02.2025 Schneeberg B-Party
Montag, 03.03.2025 Kirchzell Rosenmontagsball

Abfahrtszeiten:

Freitag, 28.02.2025/Samstag, 01.03.2025
um 00.15 Uhr und 01.15 Uhr

Abfahrt an der ehem. Raiffeisenbank

Angefahren werden:

- Amorbach Haltestelle B 47 (Pension Werner)
- Weilbach Haltestelle Rathaus
- *Nach Bedarf* Weckbach (Dorfgemeinschaftshaus)
- Kirchzell TV Turnhalle

Rosenmontag, 03.03.2025/Faschingsdienstag 04.03.2025
Je um 00.30 Uhr, 02.15 und 03.30 Uhr

Abfahrt an der TV Turnhalle

Angefahren werden:

- Amorbach (Haltest. Finanzamt)
- Schneeberg (Haltest. Kirche)
- Weilbach (Haltestelle Rathaus)
- *Nach Bedarf* Weckbach Dorfgemeinschaftshaus
- Breitendiel/Bushaltestelle Bundesstraße
- Kleinheubach/Bushaltestelle Fröbelring
- Großheubach/Brücke Kreisel
- Miltenberg/Zwillingsbogen

Der Fahrpreis beträgt pro Person und Fahrt 3,00 Euro.

Die Differenz zu den tatsächlich entstehenden Kosten der einzelnen Fahrten werden von den Gemeinden Kirchzell, Schneeberg, Weilbach und der Stadt Amorbach übernommen.

Damit dieses Angebot auch weiterhin angeboten werden kann, bitten wir Euch im Bus rücksichtsvoll miteinander umzugehen. Das Busunternehmen weist darauf hin, dass im Bus keine Speisen und Getränke erlaubt sind. Das Mitnehmen von Gläsern und Flaschen in den Bus ist nicht erlaubt.



Die Bayerische SICHERHEITSWACHT sucht

Zur Verstärkung unseres Teams der **Sicherheitswacht der Polizeiinspektion Miltenberg** suchen wir verantwortungsbewusste Bürgerinnen und Bürger die sich ehrenamtlich engagieren und sich für unsere Mitmenschen und unsere Umgebung aktiv einsetzen wollen.

Ihre AUFGABEN:

- » Sie gehen Streife und informieren die Polizei über verdächtige Wahrnehmungen und Vorkommnisse.
- » Sie sind sichtbare und aufmerksame Ansprechpartner für die Bevölkerung.
- » Sie stehen hilfesuchenden Mitbürgern sowohl für Auskünfte als auch mit Rat und Tat zur Verfügung.

Was bieten WIR Ihnen:

- » Ein starkes Team in der Sicherheitswacht und Betreuung durch einen kompetenten Ansprechpartner der Polizei.
- » Eine professionelle Ausbildung durch die Polizei.
- » Regelmäßige Fortbildungen bspw. in Erster Hilfe, Kommunikation usw.
- » Eine Aufwandsentschädigung für die im Ehrenamt eingebrachte Zeit.

Informieren Sie sich bei der

» POLIZEIINSPEKTION MILTENBERG «

Burgweg 21 · 63897 Miltenberg
Tel.: 09371/945-0
Mail: pp-ufr.miltenberg.pi@polizei.bayern.de

weitere Infos finden Sie auch unter
<https://www.sicherheitswacht.bayern.de/>

Hier erfahren Sie Näheres über die Ausbildung, die Höhe der Aufwandsentschädigung, Ihre Aufgaben und Ihren Einsatz!



IHRE POLIZEI
MILTENBERG

Verein „Im Leben helfen e.V.“ Miltenberg

Herzlichen Dank

für alle Geld - oder Sachspenden im Jahr 2024 - insbesondere bei der Weihnachts-spendenaktion.

Dank auch an die J&S.Schulz-Stiftung für die Förderung. Dank Ihrer Hilfe ist unser Verein weiter eine „Insel der Hoffnung“ für Menschen in Not.

Verein „Im Leben helfen e. V.“ Miltenberg, Tel.: 09373/203276

Unsere Konten:

RV-Bank Miltenberg

DE 85 5086 3513 0007 2278 92

Sparkasse Aschaffenburg - Miltenberg

DE 76 7955 0000 0620 3082 13

Das Landratsamt informiert

Reparaturbonus für Elektrogeräte: Fördermittel für 2025 verfügbar

Der Reparaturbonus kann beim Landratsamt Miltenberg, Kommunale Abfallwirtschaft, beantragt werden, am einfachsten online unter <https://formulare.landkreis-miltenberg.de/formcycle/form/provide/1564/> Die Rechnung eines Fachbetriebes ist als Nachweis für die Reparatur beizufügen. Anerkannt werden die im aktuellen Kalenderjahr vorgenommenen Reparaturen, also Reparaturen ab dem 1. Januar 2025.

Alle weiteren Informationen zum Reparaturbonus sind im Internet unter www.landkreis-miltenberg.de/themen/abfall/reparaturbonus.html einzusehen, Fragen werden aber auch unter den Telefonnummern 09371-384 und -380 beantwortet.

Trialer Studiengang im Fachbereich Holzbau

Interessierte können sich im Internet unter www.zimmererzentrum.de und www.biberachermodell.de informieren. Für Rückfragen steht Wolfgang Schafitel (Telefon: 07351/44091-55, E-Mail: schafitel@zaz-bc.de) bereit. Ausbildungsstart ist im September 2025, Bewerbungsschluss ist am 31. Mai 2025.



Deutsche Umwelthilfe

Müllberge verhindern!

© Bachmann/DUH; kostenlose Freianzeige

Bitte unterstützen Sie uns – jetzt **Fördermitglied** werden!

Deutsche Umwelthilfe e.V. | Fritz-Reichle-Ring 4
Tel. 07732 9995-0 | info@duh.de | l.duh.de/foerdern





Veranstaltungen Amorbach

Die **Fürstliche Abteikirche in Amorbach** ist für Besichtigungen geöffnet. Zum Eintritt in die Kirche wird ein Erhaltungsbeitrag von 3,00 Euro pro Person für touristische Besuche erhoben.

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Wir bitten um Verständnis, dass die Kirche nicht besichtigt werden kann, während Gottesdienste stattfinden.

Entdecken Sie die Region!

Die historischen Kleinode im bayerischen Odenwald lassen sich am besten im Rahmen von Führungen erkunden. Gut ausgebildete GästeführerInnen bringen Ihnen Geschichte und Geschichten aus längst vergangenen Zeiten nahe. Bei einer Führung öffnen sich Ihnen Türen und Sie erhalten einen neuen Blick auf Dinge, die sonst im Verborgenen liegen.

Touren, Aktivitäten und Sehenswürdigkeiten online buchen:

<https://www.bayerischer-odenwald.de/sehen-erleben/tickets-gutscheine>

Wie wäre es mit einem Gutschein für die Familie, Freunde und Bekannte?

Eine Stadt-, Abtei- oder Themenführung, ob allein, in der Gruppe oder mit der Familie ist immer ein schönes Erlebnis.

Freitag, 14.02.2025	19.00 Uhr, Prunksitzung des CCA Alte Turnhalle, Schneeberger Str. 4
Samstag, 15.02.2025	20.00 Uhr, Trug' – Jubiläumsprogramm 50 Jahre AN ERMINIG Zehntscheuer Amorbach, Kellereigasse 12
Mittwoch, 19.02.2025	14.30 Uhr, Amorbacher Stricktreff Bäckerei Sternheimer, Lohrstr. 24
Freitag, 21.02.2025	20.00 Uhr, Franziska Wanninger „Wenn du wen brauchst, ruf mich nicht an“ , Zehntscheuer Amorbach, Kellereigasse 12

Veranstaltungen Kirchzell

Samstag, 15.02.2025	Kappenabend, SV Watterbach , Schützenhaus Watterbach
Samstag, 22.02.2025	Prunksitzung, CCK , Turnhalle
Sonntag, 23.02.2025	Bundestagswahl
Sonntag, 23.02.2025	Seniorensitzung, CCK , Turnhalle

Vorschau

Sonntag, 27.02.2025	Altweiberfasching, CCK, Vereinsheim
Freitag, 28.02.2025	Fasching im Kickersheim, FC Kickers, Kickersheim
Samstag, 01.03.2025	Kinderfasching, CCK, Vereinsheim
Samstag, 01.03.2025	Faschingsveranstaltung, FFW Preunschen, Feuerwehrhaus
Sonntag, 02.03.2025	Faschingstreiben, CCK, Vereinsheim
Montag, 03.03.2025	Rosenmontagsball, TVK, Turnhalle
Freitag, 07.03.2025	Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen
Samstag, 08.03.2025	Einzeldartturnier, SV Kirchzell, Schützenhaus Kirchzell

Veranstaltungen Schneeberg

Freitag, 14.02.2025	14.00 Uhr, Seniorenfasching, Pfarrgemeinde, Pfarrheim
Samstag, 15.02.2025	19.31 Uhr, Prunksitzung, FG „Schneeberger Krabbe“, Turnhalle
Sonntag, 16.02.2025	14.00 Uhr, Seniorennachmittag, Markt Schneeberg, Turnhalle
Mittwoch, 19.02.2025	17.00 Uhr, VdK-Treff, VdK Ortsverband Schneeberg, Wirtshaus am Sportplatz

Vorschau:

Donnerstag, 27.02.2025	20.00 Uhr, Altweiberfastnacht, Markt Schneeberg, Dorfwiesenhaus
Freitag, 28.02.2025	19.00 Uhr, B Party (Eintritt ab 18 Jahren), FG „Schneeberger Krabbe“, Festzelt am Dorfwiesenhaus
Sonntag, 02.03.2025	Kreisumzug in Bürgstadt, ab 11 Uhr, Fastnachtstreiben, FG „Schneeberger Krabbe“, Festzelt am Dorfwiesenhaus

Veranstaltungen Weilbach

Donnerstag, 13.02.2025	15.30 Uhr, Spielenachmittag, Rathaussaal
Samstag, 15.02.2025	19.30 Uhr, Lorenz Breunig Gedenkveranstaltung, Markt Weilbach, HGV, Rathaussaal
Sonntag, 23.02.2025	Bundestagswahl, Rathaussaal Weilbach und DGH Weckbach

Vorschau:

Donnerstag, 27.02.2025	Altweiberfasching, CGW, Ortskern
Samstag, 01.03.2025	1980er Party, TSV Weckbach, Vereinsheim



Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach, Schneeberg und Weilbach

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 11.02. - 02.03.2025

Dienstag 11.02.

Beuchen	18:30	Messfeier f. d. Gemeinde	(Pv. Arul)
Schneeberg	18:30	Messfeier f. Benno u. Sigrid Berberich u. verst. Ang. / Stefan Repp (Jtg)	(Pfr. Wöber)

Mittwoch 12.02.

Kreisaltenheim	10:00	Messfeier	(Pv. Arul)
Amorbach	14:30	Seniorenfasching im Pfarrheim	
Weilbach	18:30	Messfeier f. Josef, Erna u. Rita Wörner	(Pfr. Wöber)

Donnerstag 13.02.

Amorbach	8:30	Frauengottesdienst (i. Pfarrhaus) zu Ehren d. hl. Valentin f. Maria Springer u. verst. Ang. d. Fam. Springer u. Fertig	(Pv. Arul)
Schneeberg	18:30	Eucharistische Anbetung	(E. Kuhn)

Freitag 14.02.

Schneeberg	10:00	Krankenkommunion	(Pv. Arul)
Schneeberg	14:00	Andacht zum Seniorenachmittag	(Pv. Arul)

Samstag 15.02.

Amorbach	14:00	Tauffeier: Ben Roth	(Diakon Grimm)
Amorbach	18:30	Vorabendmesse f. Edeltraud u. Josef Werner / f. Hermann Herkert / f. Erich u. Stefan Throm / f. Franz u. Ottilie Throm u. Johanna Friedel / f. Waltraud, Ilse u. Edwin Bauer u. Meinrad Böhm / f. Michael Laske	(Pv. Arul)

Sonntag 16.02. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Boxbrunn	8:30	Messfeier f. Waltraud u. Otmar Schöll / f. Imelda u. Bruno Gayer	(Pv. Arul)
Weckbach	8:30	Messfeier - Gedenkgottesdienst f. unseren langjährigen Organisten f. Albrecht Dumbacher / f. Emil u. Ottilie Förtig / f. Erich u. Rosi Schmitt, Manuela u. Melissa Schmitt, Martin Schmitt / f. Wilhelm u. Franziska Breitenbach	(Pfr. Wöber)
Schneeberg	10:00	Messfeier nach Meinung	(Pv. Arul)
Weilbach	10:00	Messfeier f. d. Pfarrgemeinden / f. Kurt u. Rosa Quasniczka u. verst. Ang. / f. Otmar Straub, Marianne u. Eltern / f. Ilse Kinbacher	(Pfr. Wöber)
Weilbach	11:00	Tauffeier: Emil Helmstetter	(Pv. Arul)

Montag 17.02.

Schneeberg	18:30	Messfeier f. Rita Grimm (2.SGD)	(Pfr. Wöber)
Weckbach	19:30	Gemeindeteam-Sitzung (im Dorfmuseum)	

Mittwoch 19.02.

Kreisaltenheim	10:00	Messfeier	(Pv. Arul)
Weilbach	11:45	Schulgottesdienst; Messfeier f. Luzia Dumbacher	(Pfr. Wöber)
Amorbach	19:30	Frauen-Kappenabend im Pfarrheim	

Donnerstag 20.02.

Weilbach	14:00	Faschingsfeier des Seniorenkreises (im Rathausaal)	
----------	-------	---	--

Freitag 21.02.

Schneeberg	17:00	Weggottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung	(Pfr. Wöber)
Hambrunn	18:30	Messfeier f. Elisabeth Trunk (Jtg) u. Ang. / f. Sigrid Henn	(Pv. Arul)

Samstag 22.02.

Beuchen	18:30	Messfeier zum Fest Kathedra Petri f. Klaus Starke u. Hubert Schmitt / f. Gertrud Breunig / f. Hildegard Weimer	(Pfr. Wöber)
Weilbach	18:30	Vorabendmesse (mitgest. v. Kirchenchor im Gedenken an die verst. Weilbacher Pfarrer) f. Pfr. Leo Giegerich u. Pfr. Helmfried Heininger / f. Walter Harth / f. Albrecht Dumbacher (v. Seniorenkreis)	(Pv. Arul)

Sonntag 23.02. 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Weckbach	8:30	Messfeier f. Willy u. Melanie Schäfer, Eltern u. Geschwister / f. Jakob Buchinger	(Pfr. Wöber)
Amorbach	10:00	Messfeier f. d. Pfarrgemeinden / f. Elisabeth Weigl / f. Gerlinde u. Adolf Link u. Eltern	(Pfr. Wöber)
Hambrunn	10:00	Messfeier im außerordentlichen Ritus	(Pfr. Kleinschrodt)
Schneeberg	10:00	Messfeier	(Pv. Arul)

Montag 24.02.

Schneeberg	18:30	Messfeier	(Pfr. Wöber)
------------	-------	------------------	--------------

Mittwoch 26.02.

Kreisaltenheim	10:00	Messfeier	(Pv. Arul)
Weilbach	18:30	Messfeier f. Mathilde u. Georg Hörst, leb. u. verst. Ang.	(Pfr. Wöber)

Donnerstag 27.02.

Amorbach	8:30	Frauengottesdienst (im Pfarrhaus)	(Pv. Arul)
----------	------	--	------------

Samstag 01.03.

Amorbach	18:30	Narrenmesse nach Meinung	(Pfr. Wöber)
----------	-------	---------------------------------	--------------

Sonntag 02.03.**8. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Hambrunn	8:30	Messfeier	(Pv. Arul)
Weckbach	8:30	Messfeier f. d. leb. u. verst. Ang. d. Fam. Edgar und Hedwig Förtig, Franziska Neuberger	(Pfr. Wöber)
Schneeberg	10:00	Messfeier f. d. Pfarrgemeinden / f. Alfred Schmitt (senior) u. Margarete Hörst	(Pfr. Wöber)
Weilbach	10:00	Messfeier f. Elfriede u. Willi Link	(Pv. Arul)

Missionsmessen

f. Erhard Kreibich / f. Berthold Wörner u. Eltern / f. Wolfgang Brandner, Eltern, Schwiegereltern, Norbert Berberich, Elisabeth Weigl u. Michael Brandner / f. Heinz Pföhler, Schwager Adolf u. Kurt / f. Anton Hörst, Mutter u. Schwiegereltern / f. Mechthilde Meixner, Laura Bauer u. Ang. / f. Maria Griebshaimer / f. Paul Ott / f. Michael u. Elisabeth Wörner / f. Sieglinde u. Willi Hauptert, Eltern u. Geschwister / f. Adi Odenwald / f. Friederike u. Franz Brunner / f. Dieter Ballweg / f. Anna u. Alois Fertig, Tochter Veronika u. Sohn Erwin / f. Walter u. Elisabeth Speth, Georg u. Mathilde Hörst u. Alina Kircher / f. Helmut Blocherer, Helmut Pfaff, Tilde Pfaff, Irma Trunk, Marianne Henke u. Hiltrud Grimm / f. Walter, Helga u. Ilona Förtig / zur Danksagung / f. Günter Grimm / f. Gosbert Kirchgäßner / f. Fam. Bäuerlein u. Sauer / f. Erich u. Roland Schwarz u. Enkel Marco / f. Elisabeth u. Bernhard Stier / f. Bruno Weiser u. Ang. / f. Helga Bohr / f. Waltraud u. Albin Münch / f. Gottfried Hörst / f. Elisabeth u. Robert Hennig / f. d. Armen Seelen / f. Walter Hennig / f. Edeltraud Fischer / f. Franz u. Rosa Weiss / f. Johanna u. Erwin Grimm u. verst. Ang. / f. Karl Breunig

Annahmeschluss für das Amtsblatt KW 11/2025 - Dienstag, 25.02.2025!
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nach diesem Termin keine Messbestellungen/Berichte für diesen Zeitraum angenommen werden können.

Neues aus den Pfarrbüros

Das Pfarrbüro in Weilbach ist am 04. und 06.03.2025 geschlossen.
 Das Pfarrbüro in Amorbach von Freitag, 28.02. bis Mittwoch, 05.03.2025 geschlossen.

Einladung zum Seniorenfasching

am Mittwoch, 12.02.2025 um 14:30 Uhr im Pfarrheim Amorbach



Wir freuen uns auf einen bunten und fröhlichen
 Nachmittag mit Ihnen bei Musik und Wein, Krapfen
 und Kaffee
 ...und gerne auch auf lustige Vorträge ihrerseits.
Ihr ökumenisches Seniorenteam



Anmeldung bitte bei Maria Herrmann, Tel: 8687

Frauenfasching im Pfarrheim Amorbach



Unter dem Motto: „Stars & Sternchen“
laden wir alle Frauen ganz herzlich zum

Frauen-Kappenabend

am **Mittwoch,**
den 19.2.2025,
ins Pfarrheim Amorbach ein.

Beginn 19.30 Uhr, Einlass 19.00 Uhr

Eintritt: Mitglieder 8 €, Nichtmitglieder 9 €

Veranstalter: Katholischer Frauenbund Amorbach

Sinulog-Fest der Philippinischen Gemeinde in Amorbach

Am Samstag, den **18. Januar 2025**, feierte die philippinische Gemeinde im **Pfarrheim Amorbach** das traditionelle Sinulog-Fest. Rund 150 Gäste kamen zusammen, um dieses bedeutende Ereignis gemeinsam zu begehen.

Sinulog ist eines der bekanntesten Feste der Philippinen und wird zu Ehren des **Santo Niño**, der Darstellung des Jesuskindes, gefeiert. Es verbindet tief verwurzelten katholischen Glauben mit kulturellen Tänzen und Traditionen.

Der Begriff "Sinulog" bezieht sich auf die rhythmischen Tanzbewegungen, die die wellenartigen Bewegungen des Wassers symbolisieren.

Die Feierlichkeiten begannen um 14:30 Uhr mit einer feierlichen Messe, die von Pfarrvikar Arul Raja zelebriert wurde. Musikalische Beiträge, farbenfrohe Tänze und ein festliches gemeinsames Essen rundeten das Programm ab.

Veranstaltet wurde das Fest von Familie Zeller, die sich für die Organisation und das Zusammenkommen der Gemeinde einsetzte.

Das Sinulog-Fest war nicht nur ein Ausdruck von Dankbarkeit und Glaube, sondern auch ein Zeichen der lebendigen Gemeinschaft und der kulturellen Vielfalt in Amorbach.



Text u. Fotos: Annabell Zeller

Stimmungsvoll und stimmungsgewaltig

Chor St. Gangolf feiert 25-jähriges Bestehen mit rundum gelungenem Evensong

Seinen 25. Geburtstag kann ein Chor wohl kaum besser feiern als mit einem stimmungsvollen Konzert, mit dem die Sängerinnen und Sänger ihren Zuhörern ein ganz besonderes Geschenk machen. Der Evensong, ein musikalisch untermaltes Abendgebet, zu dem der Chor St. Gangolf anlässlich seines 25-jährigen Bestehens am 26. Januar in die Amorbacher Pfarrkirche einlud, war in jeder Hinsicht ein Hochgenuss. Die von Chorgründerin und -leiterin Simone Grimm mit geschickter und erfahrener Hand aus dem breitgefächerten Repertoire des Chores ausgewählten Lieder berührten auch dank der besonderen Akustik der Barockkirche die Zuhörer auf eindrucksvolle Weise. Jedes einzelne Stück - vom wunderschönen „We have come into this house“ über das getragene „Kyrie eleison“, das spritzig-jazzige „Jubilate“ und das festliche „All things bright and beautiful“ bis hin zu einer gesungenen Version des Vaterunsers und dem abschließenden Aaronsegen - interpretierte der Chor St. Gangolf auf erstklassigem Niveau und ließ die Zuhörer erahnen, wie viel Zeit, Proben und Herzblut dahintersteckten.

Bei einigen Stücken war Dr. Raimund Eisert am Piano eine wertvolle Stütze. Die Lieder des Chores wechselten mit Instrumentalstücken ab, die Simone Grimm selbst auf der Kirchenorgel interpretierte, in gekonnter Begleitung von Sandra Trabold auf der Querflöte. Pfarrer Christian Wöbers Gebete und berührenden Worte rundeten den Evensong spirituell ab. Dass er vielen aus der Seele sprach, als er die Improvisationsfähigkeit und musikalische Qualität der Organistin hervorhob, bewies der spontane Applaus nach seinen Worten. Mit Lob sparte auch Simone Grimm nicht, weder für ihre Sängerinnen und Sänger, noch für den Geistlichen, der selbst gut musiziert und hervorragend singt.

Dem musikalischen Hochgenuss folgte ein kulinarischer - alle Evensong-Besucher waren im Anschluss zu einem kleinen Umtrunk ins Pfarrheim eingeladen, wo die Chormitglieder mit vielen kleinen Leckereien zeigten, dass sie nicht nur stimmlich, sondern auch mit dem Kochlöffel einiges draufhaben. Angeregte Gespräche und nette Begegnungen machten die Geburtstagsfeier des Chores St. Gangolf schließlich perfekt.



Text: Anne Göttinger Foto: Frank Laske

Weltgebetstag der Frauen in Schneeberg



Am Freitag, **07. März 2025** findet der diesjährige Weltgebets- tag der Frauen statt. Dieses Jahr laden die Frauen der Cookinseln ein ihr Land, ihren Glauben und ihre Kultur kennenzulernen. Unter dem Motto **"wunderbar geschaffen"** wollen wir miteinander beten und singen. Der Weltgebetstag findet um **18.30 Uhr** im Pfarrheim St. Josef statt.

Nach dem Gottesdienst wollen wir noch bei Tee und Gebäck zusammensitzen.

Am Dienstag, 18. Februar treffen wir uns um 19.30 Uhr im Pfarrheim um den Gottesdienst für den Weltgebetstag vorzubereiten.

Am Dienstag, 25. Februar wollen wir um 19.30 in Pfarrheim unter der Leitung von Birgit Wagner gemeinsam die Lieder zum Gottesdienst üben.

Vorab Info für Sonntag, 30.03.2025 - 18.30 Uhr Abend der Stille!

Ich aber bin gewiss,
zu schauen die Güte des Herrn
im Land der Lebenden.
(Ps 27,13)



Albrecht Dumbacher

geb. am 19. April 1945
gest. am 23. Januar 2025

Vergelt's Gott

für die zahlreichen persönlichen Worte und Zeichen, die uns aus Anlass des Todes von Albrecht erreicht haben.
Bei aller Trauer ist es uns ein Trost, welch große Wertschätzung ihm entgegengebracht wurde.

Besonders danken wir
Pfarrer Christian Wöber für seine Worte beim Requiem. **Dekan Michael Prokschi**, **Pfarrvikar Arul**, **Pater Mathias**, **Diakon Florian Grimm** und Organist **Manuel Scheler** für die Mitfeier und Gestaltung des Requiems. **Markus Schuck** für die Durchführung des Sterbegebets. **Heidi Erbacher** für ihre passende Ansprache. **Claudia Müller** für den Mesnerdienst sowie **Martina Förtig**, **Edith Grimm**, **Renate Heinbücher**, **Sonja Munz**, **Alexander Münch** und **Clarissa Reichert** für ihre Unterstützung bei der Bewirtung der Gäste.

Weilbach im Februar 2025

Familie Dumbacher, Zeilbehr und Sorger

Im Wechselspiel des Lebens
zwischen Werden und Vergehen
bleibst du, mein Gott, mir treu.

Paul Weismantel

Wir danken von Herzen



- allen, die mit uns in so großer Anzahl beim Requiem und bei der Beisetzung Abschied genommen haben,
- Herrn Dekan Michael Prokschi für seine seelsorgliche Begleitung in ihren letzten Lebensmonaten, für die ausgewählten Worte und Gebete im Requiem und auf dem Friedhof,
- den Vertreterinnen vom Frauenbund für das Rosenkranzgebet und für die Mitgestaltung des Gottesdienstes,
- für die vielen Trost spendenden Trauerbriefe und Zuwendungen,
- dem gesamten Pflgeteam der Station Schneeberg im Kreisaltenheim Amorbach, das unsere Mutter so liebevoll versorgt und ihr somit noch eine würdevolle Lebenszeit geschenkt hat sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die schönen Aktivitäten, an denen sie gerne teilgenommen hat,
- dem Praxisteam Dr. Haas sowie Oliver Hopf für die medizinische Betreuung und Fürsorge, auch am Sterbetag.

Hildegard Baier

geb. Mechler

* 9. Oktober 1935

† 18. Januar 2025

Regina, Peter und Clemens mit Familien

Amorbach, im Februar 2025

Mit dem
QR Code direkt
Ihre **Privatanzeige**
aufgeben!



SCAN ME



hansenwerbung.de

Kirchliche Nachrichten

Evang.- Luth. Kirchengemeinde Amorbach
mit Kirchzell, Schneeberg und Weilbach



Gottesdienste und Termine

Mi	11.02.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag „Seniorenfasching“ im katholischen Pfarrheim in Amorbach
		19.00 Uhr	Bibelabend mit Gabi Kemnitzer im evangelischen Gemeindezentrum
So	16.02.	11.00 Uhr	Gottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum Amorbach
Mo	17.02.	18.30 Uhr	Chorprobe der amorbacher Schola im evangelischen Gemeindezentrum Amorbach
Sa	22.02.	10.00 Uhr	Konfi-Samstag im Dekanat im evangelischen Gemeindehaus Miltenberg
So	23.02.	09.30 Uhr	Familiengottesdienst in Kleinheubach
		11.00 Uhr	Gottesdienst in Miltenberg Gemeindehaus
Mo	24.02.	18.30 Uhr	Chorprobe der amorbacher Schola im evangelischen Gemeindezentrum Amorbach

Ökumenische Ereignisse

Einladung zum Seniorenfasching am 12. Februar um 14:30 Uhr in Amorbach im katholischen Pfarrheim.

Auch uns,
in Ehren sei's gesagt,
hat einst der Karneval behagt.
Die Zeit verging, das Alter kam,
wir wurden sittsam, wurden zahm.
Doch feiern tun wir trotzdem gern
wir älteren Damen und die Herrn.



© www.Cliparts-free.de

Wir freuen uns auf einen bunten und fröhlichen Nachmittag mit Ihnen bei
Musik mit „Peter Horn“ und Wein,
Krapfen und Kaffee und gerne auch auf lustige Vorträge ihrerseits.
Ihr ökumenisches Seniorenteam
**Wir bitten um Anmeldung bei Maria Herrmann unter der
Telefonnummer 09373-8687**

Liebe Gemeinde!!

Es war ein kurzes Intermezzo. Pfarrer Dr. Gregor Kreile wird noch im Februar die Pfarrstelle Amorbach aufgeben und am 16. Februar im Gottesdienst um 11 Uhr von mir verabschiedet werden. Erst im September 2024 wurde Pfarrer Kreile in der Abteikirche in sein Amt eingeführt, doch schon bald stellte sich heraus: Er hatte sich wohl zu viel zugemutet. Eine ganze Pfarrstelle in Erlenbach um die Hälfte reduzieren und im selben Atemzug Amorbach, das unter Pfarrerin Marie Sunder-Plassmann noch eine ganze Pfarrstelle gewesen war, „einfach“ zu übernehmen - das war offensichtlich „einfach zu viel“ für ihn. Wir danken ihm für die geleistete Arbeit in Gottesdienst und Seelsorge und wünschen ihm für die verbleibende Zeit bis zum Ruhestand im Dezember alles Gute und Gottes reichen Segen.

Nun werden Sie, liebe Amorbacherinnen und Amorbacher, wieder mit mir Vorlieb nehmen müssen. Mit meinem Dekaneamt lässt sich die Vertretung einer Pfarrstelle auch einfacher bewerkstelligen als von einer bestehenden Pfarrstelle aus. Doch machen wir uns nichts vor: Die Personaldecke wird dünner, nicht nur bei unseren katholischen Schwestern und Brüdern. Denn auch Dekan Michael Prokschi wird ja noch in diesem Jahr Kirchzell verlassen.

Was für ein Glück, dass Sie, liebe Gemeindeglieder, im Oktober 2024 einen so engagierten und hoch motivierten Kirchenvorstand gewählt haben! Mit fast 24% war die Wahlbeteiligung eine der höchsten im Dekanatsbezirk. Auf unserer Sitzung Ende Januar haben wir deshalb beschlossen, nicht die Hände in den Schoß zu legen und einfach abzuwarten, sondern mutig und kreativ die Zukunft in den Blick zu nehmen. Christenmenschen sind Hoffnungsträger – auch in einer Vakanzzeit. Denn eines ist gewiss: Gott kennt keine Vakanz. Sein Heiliger Geist weht. Immer und überall.

Ihr

Rudi Rupp, Dekan

Pfarrer Dr. Gregor Kreile, Schloßplatz 2, 63916 Amorbach, Mail: gregor.kreile@elkb.de
Sprechzeiten Mi 11-12 Uhr Tel.: 0171 – 9795301, Anrufbeantworter
Evangelisches Lutherisches Pfarramt: Nelli Baumann, Schloßplatz 2, 63916 Amorbach, Tel.: 09373/1287,
Anrufbeantworter, Mail: pfarramt.amorbach@elkb.de, Öffnungszeiten des Pfarramtes: Di 9-11 Uhr
Do 9-11 Uhr www.amorbach-evangelisch.de, Spenden auf: **DE20 7955 0000 0620 3001 03**



Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG

11.02. bis 25.02.2025

Dienstag 11.02.

Buch 18:30 **Messfeier**

Donnerstag 13.02.

Breitenbuch 18:30 **Messfeier**

Freitag 14.02.

Kirchzell 08:30 **Messfeier**

Kirchzell 16:30 **Weggottesdienst zur Kommunion-Vorbereitung**

Samstag 15.02.

Buch 18:30 **Messfeier**

Sonntag, 16.02. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Watterbach 10:00 **Messfeier**

Kirchzell 18:00(!) **Messfeier zum Valentinstag**
mitgestaltet von der Schola der Chorvereinigung Großheubach
Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit
für alle, sich segnen zu lassen.

Dienstag 18.02.

Ottorfzell 18:30 **Messfeier**

Donnerstag 20.02.

Watterbach 18:30 **Messfeier**

Freitag 21.02.

Kirchzell 08:30 **Messfeier**

Sonntag, 23.02. 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kirchzell 10:00 **Messfeier**

Montag 24.02.

Preunschen 18:30 **Messfeier**

Dienstag 25.02.

Buch 18:30 **Messfeier**

Bitte vormerken

Messfeier zum Valentinstag

am Sonntag, 16.02.2025 um 18:00(!) Uhr in der Pfarrkirche, mitgestaltet von der Schola der Chorvereinigung Großheubach.

Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit für alle, sich segnen zu lassen. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Glas Sekt eingeladen.

Treffen des Strickkreises

am Montag, 17.02.2025 um 15:00 Uhr im Pfarrheim

Weltgebetstag der Frauen



Weltgebetstag der Frauen

Unter dem Motto: „wunderbar geschaffen!“

laden wir Euch recht herzlich zu unserem Weltgebetstag der Frauen am

Freitag, 07. März 2025 um 18:30 Uhr im Pfarrheim in Kirchzell ein.

Dieses Jahr begeben wir uns zum Weltgebetstag auf eine weite Reise auf die Cookinseln, einen sehr kleinen Inselstaat im Südpazifik.

Die Christinnen der sehr kleinen und weit verstreut liegenden Inseln stellen den Psalm 139 ins Zentrum ihres Gottesdienstes. Sie laden ein, die Wunder der Schöpfung zu sehen und ihnen nachzuspüren und die Freude zu teilen. Sie schreiben aber auch: „Gott geht mit uns in die Finsternis am Grund des Ozeans, wo es kein Licht gibt.“

Das ermöglicht ihnen, Verletzungen und Kränkungen standzuhalten, mit Krankheiten und Bedrohungen umzugehen.

Wir beginnen um 18:30 Uhr mit der Gebetsfeier, anschließend lassen wir den Abend bei landestypischen Speisen gemütlich in geselliger Runde ausklingen.

WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN!

Das nächste Amtsblatt erscheint am 25.02.2025

Annahmeschluss
BAYERISCHER ODENWALD
 Amts- und Mitteilungsblatt
Dienstag, 18. Februar 2025, 12.00 Uhr

Bitte senden Sie Ihre **Werbeanzeigen**

an HANSEN|WERBUNG (mail@hansenwerbung.de).

Privatanzeigen können Sie über unsere Homepage www.hansenwerbung.de aufgeben.

Textveröffentlichungen geben Sie bitte in unser Redaktionssystem ein.

Sie haben noch keinen Zugang zum Redaktionssystem?

Schreiben Sie uns unter redaktionssystem@hansenwerbung.de.

Gerne beraten wir Sie unter Tel. 09371/4407.

WILLST DU JEMANDEM DAS LEBEN RETTEN?

Dann bestell' Dir auf dkms.de unser Registrierungsset und gib Blutkrebspatienten eine zweite Chance auf Leben. Denn immer noch findet jeder 10. Blutkrebspatient in Deutschland keinen geeigneten Spender.
Mund auf. Stäbchen rein. Spender sein.

Registrier' Dich jetzt auf dkms.de



NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.
Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.
Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.

Gift-Notruf München Tel. 089-19240

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage **www.notdienst-zahn.de – Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.
Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Servicenummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70, buergerservice@lra-mil.de**

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung

Amorbach: **Tel. 0151-50 35 26 80** - Weilbach: **Tel. 0800 / 101 27 07**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Brückenstr. 19, Miltenberg, Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr, Mo und Di 14 - 16 Uhr.

Untere Wallstr. 24, Obernburg, im B-OBB / Bürgerhaus Obernburg,

Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr und Mi 14 - 16 Uhr

Zentrale Telefonnummer: 09371 / 6694920

E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,

Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 060 24 / 1083

EUTB - Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

EUTB Miltenberg, Brückenstraße 17, Eingang über die Von-Stein-Straße,

63897 Miltenberg, Tel: 09371/9493487

Ihre Ansprechpartner: Fr. Laumeister: diana.laumeister@awo-unterfranken.de

Fr. Jeffries: vanessa.jeffries@awo-unterfranken.de; Weitere Infos: www.teilhabeberatung.de



JONAS & KROTH
IMMOBILIEN



Anette Jonas

„
**GUT-
SCHEIN**
für eine
kostenfreie
**Immobilien-
Bewertung**

☎ 0 60 22-264 750
www.jonasundkroth.de



**Seniorenresidenz
Haus Theresa**

**Beste
Pflege
zu fairem
Preis**



- seit 30 Jahren familienbetrieben
- wiederholt MDK-Note 1,0
- Heimplatz ab 2000,- € Eigenanteil
- Einzelzimmer oder auf Wunsch Doppelzimmer
- Kurz- und Vollstationäre Pflege
- moderner Neubau oder Haupthaus mit Innenhof und Café
- idyllische Lage in Mudau-Steinbach

Familie Matz

Poststr.14 • 69427 Mudau
Tel.06284-9203-0 • info@haus-theresa.de

www.Haus-Theresa.de

Wir bringen Farbe
aufs Papier.
Dauphin Druck

Foto: pixelby.com



Ostring 9a | 63762 Großostheim
Tel. 09371 66807-0 | www.dauphin-druck.de





Seit über 75 Jahren entstehen bei OWA einzigartige Deckensysteme, die nachhaltig für mehr Sicherheit und Wohlbefinden sorgen. So vielfältig wie unsere Produkte sind auch unsere Karriere-Chancen.



Zur Verstärkung unserer Teams suchen wir Mitarbeitende (m/w/d) für folgende Positionen:

Werk Amorbach

- Maschinen- und Anlagenführer (3-Schicht) - Endfertigung
- Maschinen- und Anlagenführer (5-Schicht) - Rohplattenfertigung
- Staplerfahrer
- Customer Service Specialist Export
- Produktmanager für Metall- und Klimadecken
- Vertriebsmanager OWActive Klimadecken
- Ausbildung als Maschinen- und Anlagenführer
- Ausbildung als Elektroniker für Betriebstechnik
- Ausbildung als Industriemechaniker
- Ausbildung als Fachlagerist

Werk Michelstadt

- Maschinen- und Anlagenführer (3-Schicht)
- Ausbildung als Maschinen- und Anlagenführer

Alle Informationen und die Möglichkeit zur Onlinebewerbung unter www.owa.de/karriere

Jetzt bewerben!



OWA - Odenwald Faserplattenwerk GmbH

Dr.-F.-A.-Freundt-Straße 3 | 63916 Amorbach | tel +49 93 73 . 2 01-0 | www.owa.de